



Wir erklären Zusammenhänge für betriebliche Interessenvertretungen

| 2025

■ **DGB Bildungswerk Bayern e.V.**  
Neumarkter Straße 22  
81673 München  
Tel.: 089/55 93 36-50  
Fax: 089/55 93 36-61  
seminare@bildungswerk-bayern.de

■ **TIBAY**  
Technologie- und Innovationsberatung  
in Bayern beim DGB Bildungswerk  
Fax: 089/55 93 36-61

**Torsten Weber**  
Leiter  
Tel.: 089/55 93 36-14  
weber@tibay.de

**Florian Feichtmeier**  
Tel.: 089/55 93 36-28  
feichtmeier@tibay.de

**Dr. Christopher Franke**  
Tel.: 089/55 93 36-34  
franke@tibay.de

**www.bildungswerk-bayern.de**



<http://www.facebook.com/Bildungswerk.Bayern>



[www.linkedin.com/company/dgb-bildungswerk-bayern-e-v/](http://www.linkedin.com/company/dgb-bildungswerk-bayern-e-v/)

# Seminarangebote 2025 für betriebliche Interessenvertretungen



## Liebe Kolleginnen und Kollegen,



mit unserem Bildungsprogramm für das Jahr 2025 wollen wir Euch wieder den Rücken stärken für Euer anspruchsvolles Ehrenamt in der betrieblichen Interessenvertretung. Ob Betriebs- oder Personalrat, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Mitarbeitervertretung oder Schwerbehindertenvertretung: die Herausforderungen, mit denen man im betrieblichen Alltag konfrontiert wird, sind so zahlreich wie vielfältig.

Oft genug ist dieser Alltag auch gar nicht so alltäglich, zum Beispiel dann, wenn einschneidende Umstrukturierungen im Unternehmen oder in der Dienststelle anstehen. Der Ausgang solcher Prozesse ist meist ungewiss und ihre erfolgreiche Bewältigung im Interesse der Beschäftigten verlangt neben Wissen und Erfahrung auch viel persönliches Engagement.

Nicht alles hiervon lässt sich in Seminaren erwerben, aber vieles schon. Oft hilft auch ein spezielles Inhouse-Format (S. 10) oder eine individuelle Beratung durch unsere TIBAY-Kollegen (S. 9) weiter, die auf die konkreten Bedarfslagen vor Ort eingehen. Mit unserer 50-jährigen Erfahrung unterstützen wir Euch bei allen großen und kleinen Herausforderungen.

Als gewerkschaftlicher Bildungsträger haben wir einen Ansatz, der sich nicht nur auf die betriebliche Ebene konzentriert, sondern immer auch die gesellschaftlichen Zusammenhänge berücksichtigt, in denen Interessenvertretungen stehen und handeln. Das ermöglicht es uns, aktuelle Entwicklungen schnell aufzugreifen und für die betriebliche Praxis aufzubereiten.

Wir hoffen, dass wir auch im Jahr 2025 Eure Bildungsbedürfnisse erfüllen können. Falls Ihr mal ein Thema vermissen solltet, teilt uns das gern mit.

Mit kollegialen Grüßen

Sabine Weitganz

Geschäftsführerin

## Die Seminarstandards des DGB Bildungswerks Bayern e. V.

1. Sorgfältige Planung, Organisation und Durchführung der Seminare sowie zuverlässige Teilnehmerverwaltung.
2. Den Erfordernissen des jeweiligen Seminars entsprechende Seminarorte und Tagungsstätten: Gute Verkehrsanbindung, komfortable Zimmer, hochwertige Küche, angemessene Preise und Einhaltung tariflicher und arbeitsrechtlicher Bestimmungen.
3. Hohe Ansprüche hinsichtlich der Tagungsräume, der verfügbaren Technik und der Flexibilität des Hauses.
4. Aussagekräftige und gut bearbeitbare Seminarunterlagen und Bücher.
5. Hohe Qualifikation der Referent:innen hinsichtlich ihrer politisch-strategischen, fachlichen, sozialen und methodischen Kompetenzen.
6. Inhaltliche Kriterien der Semingestaltung:
  - Neuester Stand der Inhalte in wissenschaftlicher, juristischer und praktischer Hinsicht.
  - Klarheit darüber, dass es sich um eine gewerkschaftliche Bildungsveranstaltung handelt.
  - Bearbeitung der Themen in ihren ökonomischen, gesellschaftlichen, politischen, sozialen und internationalen Zusammenhängen.
  - Einbeziehung von erwartbaren künftigen Entwicklungen.
  - Entstehen gegen rechtsextreme Äußerungen auf Seminaren.
7. Methodische Kriterien der Semingestaltung:
  - Vielfältiger und abwechslungsreicher Methodeneinsatz (u.a. Plenum, Gruppenarbeit, Kurzreferate, Textbearbeitung, Fallarbeit, Exkursionen, Multimedia).
  - Berücksichtigung der Wünsche der Teilnehmer:innen.
  - Problemorientiertes, flexibles Vorgehen.
  - Anregung und Austragung sachlicher Kontroversen.
  - Ermöglichung von Selbstreflexion.
  - Handlungsorientierung.
  - Ausreichender Raum für Seminkritik.

## Wichtige Hinweise

Das DGB Bildungswerk Bayern ist ein gewerkschaftlicher Bildungsträger. Dies bedeutet zunächst, dass wir den Interessen der abhängig Beschäftigten in Wirtschaft, Gesellschaft und Staat verpflichtet sind. Dies bedeutet auch, dass wir von der Existenz unterschiedlicher Interessen ausgehen und die Notwendigkeit sehen, diese teilweise auch konfliktorisch auszutragen.

Die Seminare des DGB Bildungswerks Bayern stehen auch für betriebliche Interessenvertretungen offen, die kein Mitglied einer Gewerkschaft sind. Auf unseren Seminaren wird nicht agitiert, sondern mit Respekt gegenüber Teilnehmenden und Referent:innen kritisch diskutiert, was immer auch die Fähigkeit zur Selbstkritik aller Beteiligten beinhaltet.

Auf unseren Seminaren kommen betriebliche Interessenvertreter:innen unterschiedlicher Branchen zusammen. Dies ist ausdrücklich erwünscht, da es den Informations- und Erfahrungsaustausch und den gewerkschaftlichen Zusammenhalt über alle Wirtschaftsbereiche hinweg fördert

Von kommerziellen Anbietern unterscheiden wir uns darin,

- dass wir als in Bayern öffentlich geförderter Erwachsenenbildungsträger ein gemeinnütziger Verein sind,
- dass auf unseren Seminaren die vermittelten Inhalte immer auch mit strategischem Handeln und betrieblicher Umsetzung verbunden sind,
- dass wir uns auch als Bildungsträger ausdrücklich gewerkschaftlich verstehen und
- dass im Prinzip jedes unserer Seminare im weitesten Sinne „politisch“ ist: Auch spezifische oder fachbezogene Seminare lassen sich in einem gewerkschaftlichen Zusammenhang nicht als quasi „neutral“ behandeln, sondern stehen im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen.





## Was wir tun

Wir beraten insbesondere Betriebs- und Personalräte auf der Grundlage von § 80 (3), § 92a und § 111 BetrVG oder nach den Personalvertretungsgesetzen. Auch anderen betrieblichen Akteuren steht unser Angebot offen.

### In den Geschäftsfeldern

- Arbeit + EDV
- Arbeit + Ökonomie
- Arbeit + Organisation
- Arbeit + Gesundheit
- Arbeit + Nachhaltigkeit

beraten, begleiten, informieren und qualifizieren wir, damit Innovationsprozesse und neue Technologien im betrieblichen Alltag sozial verträglich gestaltet werden.

## Leistungen

Rund um unsere fünf Geschäftsfelder stellen wir ein breites Leistungsangebot zur Verfügung.

Wir unterstützen und beraten unter anderem

- bei technischen und organisatorischen Änderungen im Betrieb,
- bei Einführung neuer EDV-/IT-Systeme  
z.B. SAP, Enterprise Resource Planning, Betriebsdatenerfassung, Telefonanlagen, Internet- u. E-Mailnutzung,
- in Datenschutzfragen,
- bei der Analyse der wirtschaftlichen Situation  
z. B. Bilanzanalyse,
- bei allen Themen rund um die Personal- und Organisationsentwicklung  
z. B. Teamarbeitsmodelle, Wissensmanagement, Prozessveränderungen, Personalplanung,
- in Fragen der Ergonomie und des Gesundheitsschutzes  
z. B. Software-Ergonomie, Arbeitsschutz, psychische Belastungen,
- im Bereich Demografie  
z. B. Altersstrukturanalyse, Maßnahmenkataloge,
- bei Fragen der betrieblichen Fort- und Weiterbildung und
- im Bereich Ökologie und Nachhaltigkeit.

Wir handeln dabei in der Überzeugung, dass die Beschäftigten selbst die Experten ihrer Arbeit sind. Ihre Einbindung in betriebliche Veränderungsprozesse ist daher sinnvoll und im Interesse aller Beteiligten. Das bedeutet für uns: Wir beraten arbeitsorientiert, beteiligungsorientiert, mitbestimmungsorientiert. Fallweise stehen uns dabei die Kompetenzen anderer Institutionen und Organisationen zur Verfügung, mit denen wir partnerschaftlich in einem Beratungs- und Schulungsnetzwerk zusammen arbeiten.

**Weitere Informationen zu unseren Leistungen auf [www.tibay.de](http://www.tibay.de)**

# Inhouse-Seminare

- ➔ Habt ihr bei den aktuellen Seminaren nicht das Richtige gefunden?
- ➔ Sucht ihr eine ausschussübergreifende und interdisziplinäre Fortbildung für euer gesamtes Gremium?
- ➔ Möchtet ihr auf bestimmte Themen oder Anforderungen tiefgreifender eingehen?
- ➔ Sucht ihr Antworten auf Fragen, die speziell euren Betrieb oder eure Dienststelle betreffen?



## Dann finden wir mit euch eine Lösung.

Mit unseren Inhouse-Seminaren können wir euch maßgeschneiderte Fortbildungen anbieten. Ihr habt die Fragen und Anforderungen, wir haben die Referent:innen mit den Antworten.

### Kontaktiert uns unter:

E-Mail: [seminare@bildungswerk-bayern.de](mailto:seminare@bildungswerk-bayern.de)

Tel.: (089) 55 93 36 50



In diesen gekennzeichneten Bereichen bieten wir auch Beratungen von TIBAY (S. 9) an.

**Arbeitsrecht**

Arbeitsrecht I – Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts ..... 19  
 Arbeitsrecht II – Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts ..... 19  
 Arbeitsrecht III – Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts ..... 20  
 Arbeitsrecht kompakt: Auffrischung und Vertiefung ..... 20  
 Aktuelle Rechtsprechung zum Arbeitsrecht ..... 21  
 Aktuelle Rechtsprechung zum BayPVG ..... 21  
 Aktuelle Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts (BAG) ..... 22  
 Bundesarbeitsgericht – LIVE! Besuch von Sitzungstagen des BAG in Erfurt ..... 22  
 Ein Tag am Arbeitsgericht ..... 22

**Grundlagenseminare**

**Betriebsratsgremien**

Betriebsräte I – Einführung in Betriebsverfassungsgesetz und Betriebsratsarbeit ..... 24  
 Betriebsräte II a – Mitbestimmungsrechte in sozialen Angelegenheiten ..... 24  
 Betriebsräte II b – Mitwirkung bei personellen Angelegenheiten ..... 25  
 Betriebsräte III a – Mitwirkung des Betriebsrats bei Kündigungen ..... 25  
 Betriebsräte III b – Mitwirkung des Betriebsrats bei Betriebsänderungen ..... 26  
 Betriebsverfassungsgesetz kompakt – Auffrischung und Vertiefung ..... 26  
 Betriebsratsarbeit in Tendenzbetrieben ..... 27  
 Betriebsausschuss – aber richtig! ..... 27  
 Betriebe ohne Tarifvertrag ..... 27  
 Tarifvertragsrecht für betriebliche Interessenvertretungen ..... 28  
 Ehrenamt ohne Nachteile? ..... 28

**Betriebsratswahlen**

Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren ..... 29  
 Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Vereinfachtes Wahlverfahren ..... 31

**Personalratsgremien**

Aufgaben und Pflichten von Personalratsvorsitzenden ..... 32  
 Bayerisches Personalvertretungsgesetz kompakt – Auffrischung und Vertiefung ..... 32  
 Dienstvereinbarungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz (Bay PVG) ..... 32  
 FreshUp: Beteiligungsrechte des Personalrats nach dem BayPVG ..... 33  
 Mit effektiver Protokollführung zum rechtssicheren Personalratsbeschluss ..... 33

**Personalratswahlen**

Personalratswahlen nach dem BayPVG – Wahlvorstandsschulung ..... 34

**Jugend- und Auszubildendenvertretung**

JAV I – Grundlagenseminar für Jugend- und Auszubildendenvertretungen ..... 35

**Beschlussfassung und Protokollierung**

Die Protokollführung ..... 36

## Spezialseminare für Vorsitzende und deren Stellvertreter:innen

Aufgaben und Pflichten von Betriebsratsvorsitzenden .....	37
---	----

## Betriebs- und Dienstvereinbarungen

Betriebs- und Dienstvereinbarungen und deren rechtliche Wirkung .....	38
Betriebsvereinbarungen und deren rechtliche Wirkung .....	38
Dienstvereinbarungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz (Bay PVG) .....	38

## Beschlussverfahren und Einigungsstelle

Konfliktregelung durch die Einigungsstelle .....	39
--	----

## AT-Angestellte

Außertariflich ist nicht außerbetrieblich! .....	40
--	----

## Umgang BR mit dem Arbeitgeber

Union Busting – Behinderung der Arbeit der betrieblichen Interessenvertretung .....	41
Zusammenarbeit des Betriebsrats mit dem Arbeitgeber .....	41

## Arbeitszeit

Arbeitszeitgestaltung .....	42
Desksharing – wenn der Schreibtisch jeden Tag woanders steht .....	42
Mobiles Arbeiten .....	43
Mitbestimmung des Betriebsrats bei der Arbeitszeit .....	44
Arbeitszeitkonten .....	44
Arbeitszeit und Arbeitszeiterfassung .....	45
Mitbestimmung des Betriebsrats bei Überstunden .....	45
Teilzeit und Befristung .....	46
Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst .....	46

## Familienfreundliche Arbeitswelt

Wenn Angehörige Unterstützung brauchen .....	47
Familienfreundliche Arbeitswelt .....	47
Kinderbetreuung und Berufstätigkeit .....	47

## Alles rund um das Arbeitsverhältnis

### Handlungsmöglichkeiten

Entgeltgerechtigkeit im Betrieb .....	49
Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) .....	49
Mitbestimmung des Betriebsrats bei Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung .....	49
Fremdfirmen im Betrieb – Werkverträge – (Schein-)Leiharbeit .....	50

### Arbeits- und Aufhebungsverträge

Arbeitsvertrag und Allgemeine Geschäftsbedingungen .....	51
--	----

### Abmahnung und Zeugnisse

Abmahnung und verhaltensbedingte Kündigung .....	52
Arbeitszeugnisse lesen und verstehen .....	52

**Sozial- und Rentenrecht, Urlaubsrecht**

**Sozialrecht**

Basiswissen Sozialrecht für betriebliche Interessenvertretungen ..... 54

**Urlaubsrecht**

Aktuelle Rechtsprechung zum Urlaubsrecht..... 55  
 Urlaubsrecht – Gesetzliche Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung..... 55

**Rentenrecht**

Überblick über das aktuelle Rentenpaket – Was betriebliche Interessenvertretungen wissen müssen! ..... 56  
 Flexible Rente – Gleitender Übergang in die Altersrente ..... 56  
 Zu krank für die Arbeit – zu gesund für die Rente..... 57



**Arbeit, EDV & Datenschutz**

Beschäftigten-Datenschutz in Betrieb und Gremiumsbüro..... 59  
 Geheimhaltungspflichten des Betriebsrats..... 59  
 Leistungs- und Verhaltenskontrolle mit IT-Systemen ..... 60  
 IT-Sicherheitssysteme: Überwachung rund um die Uhr..... 60  
 Microsoft 365: Einführung, Betrieb, Mitbestimmung, Datenschutz..... 61  
 Künstliche Intelligenz im Betrieb ..... 61  
 Das Hinweisgeberschutzgesetz ..... 62



**Arbeit & Gesundheit**

**Arbeits- und Gesundheitsschutz**

Arbeits- und Gesundheitsschutz – Grundlagenseminar ..... 64  
 Neuerungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz..... 64  
 Gefährdungsbeurteilung Digitalisierung ..... 64  
 Die Gefährdungsbeurteilung – Ein wirksames Instrument im Arbeitsschutz ..... 65

**Betriebliches Eingliederungsmanagement**

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – Grundlagenseminar ..... 66  
 Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – Aufbau-seminar ..... 66

**Betriebliches Gesundheitsmanagement**

Betriebliches Gesundheitsmanagement: Gute Arbeitsbedingungen erreichen! ..... 67

**Burnout + psychische Belastungen**

Wenn der Stress überhand nimmt – Die Gefährdungsanzeige ..... 68  
 Burnout im Betrieb – Hintergründe und Gegenstrategien ..... 68  
 Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen – Was tun wenn’s bei der Durchführung hakt? ..... 69  
 Psychische Belastungen am Arbeitsplatz ..... 69  
 Termindruck und Stress..... 69

**Mobbing**

Mobbing im Betrieb – erkennen und wirksam verhindern ..... 70

**Suchtproblematik**

Sucht und Alkohol am Arbeitsplatz..... 71

Wir arbeiten mit einigen

## DER BESTEN ARBEITSRECHTS-KANZLEIEN

in Süddeutschland zusammen:

(Magazin Der Stern, Ranking vom 16.05.2024)



Fachkanzlei für Arbeitsrecht  
Bauer | Bell in München  
Es referieren für uns:  
Regina Bell und Anna Bauer



Kanzlei Manske & Partner  
in Nürnberg  
Es referieren für uns:  
Georg Sendelbeck, Tobias Hassler  
und Sebastian Lohneis





**Arbeit & Ökonomie**

**BWL**

Basiswissen Wirtschaft für betriebliche Interessenvertretungen ..... 73

**Wirtschaftsausschuss**

Wirtschaftsausschuss Kompakt I ..... 74

Wirtschaftsausschuss Kompakt II ..... 74



**Arbeit & Nachhaltigkeit**

**Mitarbeitergespräche**

Moderne Management-Methoden – Bedrohung für betriebliche Interessenvertretungen? ..... 76

Das geht mir nahe – Schwierige Gespräche führen im Rahmen der betrieblichen Interessenvertretung .... 76

Mitarbeitergespräche: Sinnvolles Feed-Back oder Abwatschn? ..... 77

**Weiterbildung**

Verständlich schreiben – erfolgreich informieren ..... 78

Wenn Lesen und Schreiben zum Hindernis werden ..... 78

Gute Weiterbildung im Betrieb ..... 79

**Soziale Kompetenzen, Kommunikation, Konfliktmanagement**

**Führungskompetenz**

Führen und Leiten von Betriebsrats- und Personalratsgremien sowie Mitarbeitervertretungen ..... 81

Die Arbeit im Gremium effektiv und erfolgreich gestalten ..... 81

**Gesprächs- und Verhandlungsführung**

Rhetorik und Kommunikation für betriebliche Interessenvertretungen ..... 82

Verhandlungs- und Gesprächsführung für betriebliche Interessenvertretungen ..... 82

**Konfliktmanagement**

Konfliktkommunikation ..... 83

Allgemeine Persönlichkeits- und Konflikttheorie ..... 83

Umgang mit „schwierigen“ Menschen ..... 84

**Öffentlichkeitsarbeit**

Tue Gutes und rede darüber! ..... 85

**MODERIERTE GREMIUMS-KLAUSUREN .....86**

**HINWEISE .....88**

**REFERENTENVERZEICHNIS .....91**

**SEMINARE IM ÜBERBLICK .....92**

**MUSTERFORMULARE .....98**

## FÜR EUCH INKLUSIVE!

Selbstverständlich erhaltet Ihr zum jedem Seminar die erforderliche Literatur in der aktuellen Auflage.







§ 104 Abs. 1 S. 1 ArbZG



## Arbeitsrecht I – Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts

### Anbahnung, Abschluss und laufendes Arbeitsverhältnis

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Betriebliche Interessenvertretungen sind in ihrer Tätigkeit ständig mit arbeitsrechtlichen Fragen konfrontiert. Dieses Seminar vermittelt die Grundbegriffe des Arbeitsrechts, seine Rechtsquellen sowie das Zusammenspiel von kollektivem und individuellem Arbeitsrecht. Weitere Themen sind die Anbahnung des Arbeitsverhältnisses, der Arbeitsvertrag sowie die sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten. Ausführlich behandelt werden insbesondere das Urlaubsrecht, das Recht der Entgeltfortzahlung und das Teilzeit- und Befristungsrecht.

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwältin

### 20. bis 24. Januar 2025 in Beilngries

- Seminar-Nr. 010-128-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 989,00 €

---

## Arbeitsrecht II – Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts

### Beendigung des Arbeitsverhältnisses und die Folgen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Bei Fragen zum Arbeitsrecht ist die betriebliche Interessenvertretung häufig der erste Ansprechpartner. In diesem Seminar wird der Themenbereich rund um die Beendigung des Arbeitsverhältnisses behandelt, darunter der Kündigungsschutz und das Verfahren vor dem Arbeitsgericht. Es werden die unterschiedlichen Kündigungsarten und deren Voraussetzungen nach der neuesten Rechtsprechung sowie der Aufhebungsvertrag thematisiert, ebenso wie die Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Befristungsablauf. Zusätzlich werden die möglichen sozialversicherungsrechtlichen Folgen dargestellt. Ein Besuch beim Arbeitsgericht ist geplant.

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwältin

### 21. bis 25. Juli 2025 in Oberaudorf

- Seminar-Nr. 010-129-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 1.327,00 €

## Arbeitsrecht III – Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts

### Tarifvertragsrecht, Leiharbeitsrecht und Betriebsübergang

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Die vertiefte Kenntnis der verschiedenen Bereiche des Arbeitsrechts ist eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Interessenvertretung. Dieses Seminar vermittelt einen Überblick über Tarifverträge und die sich daraus ergebenden Rechte der Beschäftigten sowie das Verhältnis zu Betriebs- und Dienstvereinbarung und Arbeitsvertrag. Daneben werden das Recht der Leiharbeiter:innen, insbesondere in Abgrenzung zum Werkvertrag, behandelt und die gesetzlichen Regelungen zum Betriebsübergang ausführlich dargestellt.

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

#### 10. bis 14. November 2025 in Gaimersheim

- Seminar-Nr. 010-130-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 1.077,00 €

---

## Arbeitsrecht kompakt: Auffrischung und Vertiefung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Welche arbeitsrechtlichen Regeln gelten bei Abschluss, Beendigung und im laufenden Arbeitsverhältnis? Behandelt werden – unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklungen in der Rechtsprechung – die wichtigsten Fragen zu: Arbeitsvertrag, Arbeitszeit, Urlaub, Entgeltfortzahlung, Teilzeit- und Befristungsrecht, Kündigungsschutzrecht, Betriebsübergang und Tarifvertragsrecht. Es wird gezeigt, inwiefern diese Fragen für die Gremienarbeit relevant sind. Insbesondere langjährigen Gremienmitgliedern bietet das Seminar die Möglichkeit, vorhandenes Wissen aufzufrischen und individuelle Fragestellungen aus der Praxis zu behandeln.

Die Themen werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Veränderungen sowie der Rechtsprechung in den letzten Jahren behandelt. Besonderes Augenmerk liegt zudem auf den konkreten betrieblichen Fragestellungen der Teilnehmer:innen.

**Referent:** David Gerlach, Rechtssekretär DGB Rechtsschutz GmbH

#### 24. bis 26. März 2025 in Buch / Riedenburg

- Seminar-Nr. 010-080-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 415,00 €

## Aktuelle Rechtsprechung zum Arbeitsrecht

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Auch wenn die gesetzlichen Grundlagen bleiben, so werden die Inhalte des Arbeitsrechts vor allem durch die Rechtsprechung der Gerichte (des Bundesarbeitsgerichts und der Landesarbeitsgerichte) ständig weiterentwickelt und angepasst. In diesem Seminar werden Grundlagen des Arbeitsrechts vertieft und tagesaktuell anhand der neuesten Rechtsprechung behandelt. Der Schwerpunkt liegt auf der Analyse der neusten Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts zum Betriebsverfassungsrecht. Aber auch wichtige aktuelle Entscheidungen zum Individualarbeitsrecht sind Gegenstand des Seminars.

### 20. März 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-106-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referentin:** Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

### 16. Oktober 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-173-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referentin:** Anna Bauer, Fachanwältin für Arbeitsrecht

## Aktuelle Rechtsprechung zum BayPVG

**Zielgruppe:** Personalrat

Das Bayerischen Personalvertretungsrecht (BayPVG) ändert sich aufgrund der neuesten Urteile der Verwaltungsgerichte stetig. In diesem Seminar werden gezielt die Entscheidungen der Verwaltungsgerichte München und Ansbach, des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofes und des Bundesverwaltungsgerichtes vorgestellt und besprochen, die die wichtigsten Bereiche der Personalratsarbeit betreffen. Darunter die Themen vertrauensvolle Zusammenarbeit, Schweigepflicht, Zustimmungsersetzung des Verwaltungsgerichtes zur Kündigung von Personalratsmitgliedern sowie Unterrichtungs-, Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte. Des Weiteren wird es auch ausreichend Gelegenheit zur Diskussion dieser gerichtlichen Entscheidungen geben.

**Referent:** Wolfram Döbereiner, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 22. Januar 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-066-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

## Aktuelle Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts (BAG)

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Das Bundesarbeitsgericht (BAG) bestimmt mit seinen Urteilen das Arbeitsrecht und beeinflusst damit folglich auch die Arbeit der betrieblichen Interessenvertretungen. Die Themen des Seminars richten sich nach der aktuellen Rechtsprechung des BAG und informieren über die neuesten Entwicklungen.

**Referent:** Dr. Armin Rockinger, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 20. November 2025 in Regensburg

- Seminar-Nr. 010-144-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

---

## Bundesarbeitsgericht – LIVE! Besuch von Sitzungstagen des BAG in Erfurt

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Das Bundesarbeitsgericht (BAG) ist das letztinstanzliche Gericht der deutschen Arbeitsgerichtsbarkeit. Das Seminar gibt einen Einblick in die Arbeit des Gerichts und erklärt die Arbeitsweise der Arbeitsgerichtsbarkeit und das Zustandekommen von Urteilen und Beschlüssen – sowie die Auswirkungen auf die praktische Arbeit der Betriebsräte. Höhepunkt ist der Besuch von Sitzungen des BAG mit anschließender Besprechung der verhandelten Fälle.

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

### 06. bis 09. Mai 2025 in Erfurt

- Seminar-Nr. 010-133-25
- Seminargebühr: 1.165,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 1.166,00 €

---

## Ein Tag am Arbeitsgericht

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Dieses Seminar gibt betrieblichen Interessenvertretungen einen direkten Einblick in eine arbeitsgerichtliche Verhandlung. Es erläutert den Ablauf, vermittelt Hintergründe und zeigt prozessuale Handlungsmöglichkeiten auf. Der Besuch einer Arbeitsgerichtsverhandlung ist vorgesehen.

### 13. März 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-137-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 99,00 €

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

---

### 20. März 2025 in Regensburg

- Seminar-Nr. 010-143-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Dr. Armin Rockinger, Fachanwalt für Arbeitsrecht



- 
- A hand with the index finger pointing towards the text on the right side of the slide.
- Jugend- und Ausbildungsvertretung
  - Personalratsgremien Betriebsratswahlen
  - Spezialseminare für Vorsitzende Arbeitszeit
  - und deren Stellvertreter:innen Leistung und Entgelt
  - Betriebsratsgremien
  - Mitarbeiterkontrolle
  - Familienfreundliche Arbeitswelt
  - AT-Angestellte
  - Betriebs- und Dienstvereinbarungen
  - Beschlussfassung und Protokollierung
  - Umgang BR mit dem Arbeitgeber
  - Personalratswahlen
  - Beschlussverfahren und Einigungsstelle

## Betriebsräte I – Einführung in Betriebsverfassungsgesetz und Betriebsratsarbeit

### Grundlagenseminar

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Das Betriebsverfassungsgesetz ist das zentrale Werkzeug für die Betriebsratsarbeit. Seine umfassende Kenntnis ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche betriebliche Interessenvertretung. In diesem Seminar werden die rechtlichen Grundlagen und ihre Anwendungsmöglichkeiten praxisnah behandelt. Im Mittelpunkt stehen die Rechte und Pflichten der Betriebsratsmitglieder im betrieblichen Alltag. Erörtert werden darüber hinaus auch die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit anderen Stellen, Ämtern und Organisationen (z.B. Gewerkschaften, Gewerbeaufsicht oder Arbeitsamt).

#### 03. bis 07. Februar 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-138-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 961,00 €

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

---

#### 21. bis 25. Juli 2025 in Bad Wörishofen

- Seminar-Nr. 010-093-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 1.109,00 €

**Referentin:** Christine Hasselbeck, Dozentin, Mediatorin & Teamcoach für Betriebsräte

---

## Betriebsräte II a – Mitbestimmungsrechte in sozialen Angelegenheiten

### Grundlagenseminar

**Zielgruppe:** Betriebsrat

In diesem Seminar werden die Grundlagen zum Betriebsverfassungsgesetz vertieft sowie Kenntnisse über die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten vermittelt. Im Mittelpunkt steht die Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten (nach § 87 BetrVG), wie bei Arbeitszeit- und betrieblicher Lohngestaltung oder bei Urlaubsregelungen. Behandelt werden aber auch weitere Rechte, mit denen der Betriebsrat die Arbeitsbedingungen im Betrieb praktisch mitgestalten und verbessern kann. Dazu zählen unter anderem Betriebsvereinbarungen und andere Regelungsmöglichkeiten.

Empfohlen wird der vorherige Besuch eines Einführungsseminars zum BetrVG (Betriebsräte I).

#### 12. bis 16. Mai 2025 in Regensburg

- Seminar-Nr. 010-141-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 939,00 €

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

---

#### 06. bis 10. Oktober 2025 in Bad Wörishofen

- Seminar-Nr. 010-094-25
- Seminargebühr: 1345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 1.189,00 €

**Referentin:** Christine Hasselbeck, Dozentin, Mediatorin & Teamcoach für Betriebsräte



## Betriebsräte II b – Mitwirkung bei personellen Angelegenheiten

### Grundlagenseminar

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Dieses Seminar festigt die im Grundlagenseminar erworbenen Kenntnisse und erweitert sie schwerpunktmäßig um den Themenkomplex der personellen Maßnahmen (Personalplanung, berufliche Bildung, Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung). Hinzu kommen weitere Themenstellungen aus dem BetrVG und dem allgemeinen Arbeitsrecht. Themen, die aufgrund der Fülle des zu vermittelnden Stoffes bislang nur gestreift werden konnten, werden hier ausführlich besprochen und vermittelt.

Empfohlen wird der vorherige Besuch eines Einführungsseminars zum BetrVG (Betriebsräte I).

#### 07. bis 11. Juli 2025 in Bernau

- Seminar-Nr. 010-146-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 1.045,00 €

**Referent:** Andreas Röhl, Fachreferent

---

#### 20. bis 24. Oktober 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-135-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 791,00 €

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

---

## Betriebsräte III a – Mitwirkung des Betriebsrats bei Kündigungen

### Grundlagenseminar

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Gemäß § 102 BetrVG muss der Betriebsrat vor jeder Kündigung angehört werden. Eine Stellungnahme zu Kündigungen ist eine seiner regelmäßig sich wiederholenden Aufgaben. Dieses Seminar vermittelt fundierte Kenntnisse über die Beteiligungsrechte und die Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats im Kündigungsverfahren.

Empfohlen wird der vorherige Besuch eines Einführungsseminars zum BetrVG (Betriebsräte I).

#### 30. Juni bis 04. Juli 2025 in Langlau

- Seminar-Nr. 010-132-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 1.273,00 €

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

---

#### 06. bis 10. Oktober 2025 in Beilngries

- Seminar-Nr. 010-136-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 989,00 €

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

## Betriebsräte III b – Mitwirkung des Betriebsrats bei Betriebsänderungen

### Grundlagenseminar

#### Zielgruppe: Betriebsrat

In diesem Seminar werden grundlegende Fragen zum Thema Betriebsänderung behandelt. Es werden Begriffe geklärt wie z.B. Betriebsänderung in Abgrenzung zum Betriebsübergang, Outsourcing, Umstrukturierung, Umwandlung, Verschmelzung, Spaltung nach dem Umwandlungsgesetz sowie Interessenausgleich in Abgrenzung zum Sozialplan. Die Rechte des Betriebsrats im Vorfeld einer Betriebsänderung und die Wahrung dieser Rechte werden ebenso erläutert wie der Inhalt von Interessenausgleich und Sozialplan sowie deren praktische Erarbeitung und Durchsetzung.

Empfohlen wird der vorherige Besuch eines Einführungsseminars zum BetrVG (Betriebsräte I).

#### 05. bis 09. Mai 2025 in Langlau

- Seminar-Nr. 010-082-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 1.273,00 €

**Referent:** Dr. Martin Gohlke, Betriebsratstrainer

#### 01. bis 05. Dezember 2025 in Oberaudorf

- Seminar-Nr. 010-140-25
- Seminargebühr: 1.345,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 1.327,00 €

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

## Betriebsverfassungsgesetz kompakt – Auffrischung und Vertiefung

#### Zielgruppe: Betriebsrat

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Betriebsratsarbeit unter Berücksichtigung der neuesten Rechtsprechung und der aktuellen gesetzlichen Veränderungen aufgefrischt und kompakt zusammengefasst. Gerade langjährige Betriebsratsmitglieder, deren Einführungsseminar schon weit zurück liegt, können ihr Wissen hier auf den neuesten Stand bringen. Zudem ist Zeit für den Austausch mit anderen, langjährigen Betriebsratsmitgliedern und dem Referenten über die Basis-Themen der Betriebsratsarbeit sowie über konkrete Fragestellungen aus dem eigenen Betrieb.

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

#### 17. bis 19. November 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-139-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 483,00 €

## Betriebsratsarbeit in Tendenzbetrieben

**Zielgruppe:** Betriebsrat

In Tendenzbetrieben stehen nicht ökonomische Zwecke im Vordergrund, sondern politische, erzieherische, wissenschaftliche, künstlerische oder ähnliche Ziele. Bei der betrieblichen Interessenvertretung in Tendenzbetrieben sind eine Reihe von Besonderheiten zu berücksichtigen. Dieses Seminar behandelt die gesetzlichen Grundlagen und die Rechtsprechung der Gerichte. Die einzelnen Themen werden anhand der betrieblichen Problemstellungen der Teilnehmenden bearbeitet.

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

**29. bis 30. Oktober 2025 in Landshut**

- Seminar-Nr. 010-134-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 349,00 €

---

## Betriebsausschuss – aber richtig!

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Der Betriebsausschuss ist ab einer Betriebsratsgröße von 9 Mitgliedern zwingend zu wählen und führt die laufenden Geschäfte des Betriebsrats. Dieses Seminar klärt die wichtigsten Fragen rund um die Wahl des Betriebsausschusses, der richtigen Geschäftsführung, dem Führen der laufenden Geschäfte und der möglichen Übertragung weiterer Aufgaben. Zudem gibt es praktische Tipps für die Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Betriebsausschuss – es ist also ein Muss für alle Gremien mit neun oder mehr Mitglieder, die ihre Betriebsratsarbeit rechtssicher und effizient gestalten wollen.

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

**02. bis 04. April 2025 in Titting**

- Seminar-Nr. 010-142-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 659,00 €

---

## Betriebe ohne Tarifvertrag

**Probleme, Rechte und Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung**

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Welche Bestimmungen und Beteiligungsrechte des Betriebsrats gelten, wenn es im Betrieb keinen Tarifvertrag gibt? Was passiert beim Austritt des Arbeitgebers aus dem Arbeitgeberverband? Welche Unterschiede bestehen hinsichtlich der Rechte im Vergleich zu einem Betriebsrat im vollen Geltungsbereich eines Tarifvertrags? Diese und weitere Fragen werden wir im Seminar erörtern und praxisnahe Handlungstipps gegeben.

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

**26. bis 27. Februar 2025 in Beilngries**

- Seminar-Nr. 010-131-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 314,00 €

## Tarifvertragsrecht für betriebliche Interessenvertretungen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung

Interessenvertretungen in Betrieben mit Tarifbindung können ohne detaillierte Kenntnisse des komplizierten Zusammenspiels von Tarifvertrag, betrieblichen Regelungen und arbeitsvertraglichen Vereinbarungen kaum kompetent und qualifiziert arbeiten. Entgegen eines häufigen Missverständnisses gilt dies auch für Betriebe, in denen der Arbeitgeber nicht an einen Tarifvertrag gebunden ist. In einer sich ständig wandelnden Arbeitswelt ist ein fundiertes Verständnis des Tarifvertragsrechts in allen Betrieben und Dienststellen von entscheidender Bedeutung. Dieses Seminar bietet die Gelegenheit, sich mit Unterstützung einer erfahrenen Expertin auf diesem Gebiet das notwendige Grundwissen anzueignen oder dieses zu aktualisieren, sich mit Beschäftigten aus anderen Betrieben auszutauschen und Fragen zu klären.

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

### 29. bis 30. Oktober 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-050-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 304,00 €

## Ehrenamt ohne Nachteile?

**Persönliche Belange von BR-Mitgliedern von Vergütung bis Arbeitszeugnis**

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Die Tätigkeit als Betriebsratsmitglied ist ein Ehrenamt, das viel Engagement und Mut erfordert. Dieses Seminar vermittelt das Wissen und Handwerkszeug, um die Tätigkeit als Betriebsratsmitglied gut mit den beruflichen Anforderungen zu verbinden und der eigenen beruflichen Entwicklung durch das Amt nicht zu schaden. Ausführlich erläutert werden die Neuerungen des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Betriebsverfassungsgesetzes und deren Auswirkungen auf die betriebliche Praxis. Zudem werden Strategien zur besseren Vereinbarkeit von arbeitsvertraglichen Pflichten und Betriebsratsaufgaben aufgezeigt. Das Seminar beleuchtet auch den Spannungsbereich zwischen gesetzlich geregelten Freistellungen und selbstorganisierten Freistellungen. Ziel ist es, Betriebsrät:innen bestmöglich auf ihre Aufgaben vorzubereiten und ihnen praktische Lösungsansätze für ihren Alltag zu vermitteln.

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

### 08. bis 09. April 2025 in Regensburg

- Seminar-Nr. 010-043-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 369,00 €

## Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Im Frühjahr 2026 sind viele Betriebsratsgremien neu zu wählen. Dieses Seminar vermittelt Betriebsrät:innen und Mitgliedern von Wahlvorständen das nötige Wissen für die rechtssichere Durchführung der Wahlen im normalen Wahlverfahren. In Betrieben ab 201 Beschäftigten gilt das normale Wahlverfahren. Das vereinfachte Wahlverfahren ist für Betriebe bis 100 Beschäftigte anzuwenden, für Betriebe mit 101 und bis 200 Beschäftigten besteht die Möglichkeit, zwischen normalem und vereinfachtem Verfahren zu wählen.

### 11. November 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-101-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 111,00 €

**Referentin:** Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

---

### 13. November 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-055-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referentin:** Anna Bauer, Fachanwältin für Arbeitsrecht

---

### 17. November 2025

- Seminar-Nr. 010-102-25
- Seminargebühr: 295,00 €

**Referentin:** Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

---

ONLINE

### 24. November 2025 in Regensburg

- Seminar-Nr. 010-090-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Wolfgang Hasibether, Diplomsozialwirt

---

### 26. November 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-057-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 99,00 €

**Referentin:** Anna Bauer, Fachanwältin für Arbeitsrecht

---

### 03. Dezember 2025

- Seminar-Nr. 010-058-25
- Seminargebühr: 295,00 €

**Referentin:** Anna Bauer, Fachanwältin für Arbeitsrecht

ONLINE

**03. Dezember 2025 in Nürnberg**

- Seminar-Nr. 010-103-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referentin:** Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

---

**08. Dezember 2025 in Würzburg**

- Seminar-Nr. 010-091-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 89,00 €

**Referent:** Wolfgang Hasibether, Diplomsozialwirt

---

**10. Dezember 2025 in München**

- Seminar-Nr. 010-056-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 99,00 €

**Referentin:** Anna Bauer, Fachanwältin für Arbeitsrecht

---

**15. Dezember 2025 in Nürnberg**

- Seminar-Nr. 010-119-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referenten:** Georg Sendelbeck, Fachanwalt für Arbeitsrecht

## Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Vereinfachtes Wahlverfahren

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Im Frühjahr 2026 sind viele Betriebsratsgremien neu zu wählen. Dieses Seminar vermittelt Betriebsrät:innen und Mitgliedern von Wahlvorständen das nötige Wissen für die rechtssichere Durchführung der Wahlen im vereinfachte Wahlverfahren.

### 20. November 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-059-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 99,00 €

**Referentin:** Anna Bauer, Fachanwältin für Arbeitsrecht

---

### 27. November 2025

- Seminar-Nr. 010-104-25
- Seminargebühr: 295,00 €

**Referentin:** Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

---

ONLINE

### 09. Dezember 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-105-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referenten:** Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

---

## Aufgaben und Pflichten von Personalratsvorsitzenden

Spezial-Seminar für Personalratsvorsitzende und Stellvertreter:innen

**Zielgruppe:** Personalrat

In diesem Seminar werden die notwendigen Kenntnisse vermittelt, um das Amt des:der Personalratsvorsitzenden kompetent und sicher ausführen zu können. Die relevanten Rechtsvorschriften sowie aktuelle Gerichtsurteile werden vorgestellt und erläutert, um Hilfestellung für die Praxis zu geben.

**Referent:** Wolfram Döbereiner, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 26. Februar 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-067-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

## Bayerisches Personalvertretungsgesetz kompakt – Auffrischung und Vertiefung

**Zielgruppe:** Personalrat

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Personalratsarbeit unter Berücksichtigung der neuesten Rechtsprechung aufgefrischt. Gerade für langjährige Personalratsmitglieder ist der Besuch eine gute Gelegenheit, ihr Wissen auf den neuesten Stand zu bringen. Kompakt zusammengefasst gibt es einen Überblick über die Entwicklungen des Gesetzes und der Rechtsprechung der letzten Jahre hinsichtlich der grundlegenden Aufgaben des Personalrats. Zudem ist Zeit für den Austausch mit anderen, langjährigen Personalratsmitgliedern und dem Referenten über die Basis-Themen der Personalratsarbeit sowie für konkrete Fragestellungen aus der eigenen Dienststelle/Organisation.

**Referent:** Wolfgang Hasibether, Diplomsozialwirt

### 17. bis 20. März 2025 in Titting

- Seminar-Nr. 010-092-25
- Seminargebühr: 1.165,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 930,00 €

## Dienstvereinbarungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz (Bay PVG)

**Zielgruppe:** Personalrat

Im Rahmen von Dienstvereinbarungen können Dienststelle und Personalrat wichtige, die Arbeitsbedingungen betreffende Angelegenheiten verbindlich regeln – von Urlaubsplänen über Leistungs- und Verhaltenskontrolle bis hin zu Weiterbildungsmaßnahmen. In diesem Seminar werden die relevanten Kenntnisse vermittelt, die Personalratsmitglieder in die Lage versetzen, das bestehende rechtliche Instrumentarium einer Dienstvereinbarung richtig zu nutzen und in der Praxis umzusetzen.

**Referent:** Wolfram Döbereiner, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 02. April 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-068-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €



## FreshUp: Beteiligungsrechte des Personalrats nach dem BayPVG

**Zielgruppe:** Personalrat

Auch wenn sich an den Beteiligungsrechten des Personalrats wenig ändert, ist es doch wichtig, inhaltlich auf dem Laufenden zu bleiben, weil die Verwaltungsgerichte neue Entscheidungen treffen. Dieses Seminar ist für Personalrät:innen gedacht, die ihre Kenntnisse auffrischen oder auch vertiefen wollen.

**Referent:** Wolfram Döbereiner, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 21. Mai 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-069-25
  - Seminargebühr: 295,00 €
  - Verpflegung: 79,00 €
- 

## Mit effektiver Protokollführung zum rechtssicheren Personalratsbeschluss

**Zielgruppe:** Personalrat

Protokolle führen zu müssen, löst bei den meisten Personalratsmitgliedern Langeweile bis Schrecken aus. In diesem Seminar besprechen wir Methoden, wie die Protokollführung zeitsparender und effektiver, aber dennoch rechtssicher durchgeführt werden kann. Natürlich werden auch die Formvorschriften und rechtlichen Hintergrundinformationen zur Protokollführung und Beschlussfassung erörtert, angefangen bei der Ladung zur Personalratssitzung bis hin zur Verteilung der Abdrucke der Sitzungsniederschrift.

**Referent:** Wolfram Döbereiner, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 02. Juli 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-070-25
  - Seminargebühr: 295,00 €
  - Verpflegung: 79,00 €
-

## Personalratswahlen nach dem BayPVG – Wahlvorstandsschulung

**Zielgruppe:** Personalrat

Ab Mai 2026 finden die Personalratswahlen im Geltungsbereich des Bayerischen Personalvertretungsgesetzes (BayPVG) statt. Für ihre ordnungsgemäße Durchführung müssen die Wahlvorstandsmitglieder eine Reihe von Vorschriften des BayPVG sowie die Wahlordnung genau beachten. Dieses Seminar bereitet sie in kompakter Form auf die damit verbundenen Herausforderungen vor.

### 12. November 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-071-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Wolfram Döbereiner, Fachanwalt für Arbeitsrecht

---

### 26. November 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-072-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Wolfram Döbereiner, Fachanwalt für Arbeitsrecht

---

### 10. Dezember 2025

- Seminar-Nr. 010-073-25
- Seminargebühr: 295,00 €

**Referent:** Wolfram Döbereiner, Fachanwalt für Arbeitsrecht

ONLINE

## JAV I – Grundlagenseminar für Jugend- und Auszubildendenvertretungen

**Zielgruppe:** Jugend- und Auszubildendenvertretung

In diesem Seminar werden die Grundlagen des Betriebsverfassungsgesetzes und die Handlungsmöglichkeiten der Jugend- und Auszubildendenvertretungen vermittelt. Dabei steht die Behandlung der spezifischen Interessen jugendlicher Beschäftigter und Auszubildender im Mittelpunkt, wie Inhalte und Qualität der Ausbildung sowie Übernahme und schulische Berufsbildung. Ziele und Strategien bei der Vertretung von Jugend- und Auszubildendeninteressen werden gemeinsam entwickelt und ihre Umsetzung, insbesondere im Zusammenwirken mit dem Betriebsrat, praktisch geübt.

**Referent:** Thomas Rathgeb oder Benjamin Koßin, Rechtsanwälte

**07. bis 11. April 2025 in Bamberg**

- Seminar-Nr. 010-127-25
  - Seminargebühr: 1.345,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 1.219,00 €
-

# Beschlussfassung und Protokollierung

## Die Protokollführung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Schwerbehindertenvertretung

Sitzungsprotokolle können wichtige Beweismittel insbesondere in arbeitsgerichtlichen Verfahren sein. Das Seminar macht mit den wichtigsten Vorschriften für die Protokollführung der betrieblichen Interessenvertretung vertraut und gibt praxisbezogene Hilfen und Anregungen sowohl für die Formulierung von Protokolltexten als auch für die formale Gestaltung von Protokollen.

**Referentin:** Lydia Brodrück, Fachanwältin für Arbeitsrecht

### 29. April 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-065-25
  - Seminargebühr: 295,00 €
  - Verpflegung: 79,00 €
-

## Aufgaben und Pflichten von Betriebsratsvorsitzenden

Spezial-Seminar für Betriebsratsvorsitzende und Stellvertreter:innen

**Zielgruppe:** Betriebsrat

In diesem Seminar werden die notwendigen Kenntnisse vermittelt, um das Amt als Vorsitzende:r des Betriebsrats kompetent und sicher ausführen zu können. Gegenstand sind Rechtsvorschriften und aktuelle Gerichtsurteile, die Hilfestellung für die Praxis geben.

### 27. bis 28. März 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-125-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 259,00 €

**Referent:** Adrian Philipp, Rechtsanwalt

---

### 23. bis 24. Oktober 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-126-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 304,00 €

**Referent:** Adrian Philipp, Rechtsanwalt

---

# Betriebs- und Dienstvereinbarungen

## Betriebs- und Dienstvereinbarungen und deren rechtliche Wirkung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Die Betriebs- bzw. Dienstvereinbarung ist das rechtliche Mittel, um die betrieblichen Arbeitsbedingungen verbindlich zu regeln, egal ob es sich um Überstunden, Urlaubsgrundsätze oder Arbeitskleidung handelt. Entscheidend ist dabei die Frage, an welchen Punkten Arbeitgeber und betriebliche Interessenvertretung Gestaltungsspielraum besitzen und wie weit dieser jeweils reicht. Das Seminar gibt eine Einführung in die rechtlichen Grundlagen, die inhaltlichen Ausgestaltungsmöglichkeiten und die Schritte zum erfolgreichen Abschluss von Betriebs- bzw. Dienstvereinbarungen.

**Referent:** Christian Rösch, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 24. Februar 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-148-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 69,00 €

## Betriebsvereinbarungen und deren rechtliche Wirkung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Die Betriebsvereinbarung ist das rechtliche Mittel, um die betrieblichen Arbeitsbedingungen verbindlich zu regeln, egal ob es sich um Überstunden, Urlaubsgrundsätze oder Arbeitskleidung handelt. Entscheidend ist dabei die Frage, an welchen Punkten Arbeitgeber und Betriebsrat Gestaltungsspielraum besitzen und wie weit dieser jeweils reicht. Das Seminar gibt eine Einführung in die rechtlichen Grundlagen, die inhaltlichen Ausgestaltungsmöglichkeiten und die Schritte zum erfolgreichen Abschluss von Betriebsvereinbarungen.

**Referent:** Sebastian Lohneis, Rechtsanwalt

### 25. Februar 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-118-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

## Dienstvereinbarungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz (Bay PVG)

**Zielgruppe:** Personalrat

Im Rahmen von Dienstvereinbarungen können Dienststelle und Personalrat wichtige, die Arbeitsbedingungen betreffende Angelegenheiten verbindlich regeln – von Urlaubsplänen über Leistungs- und Verhaltenskontrolle bis hin zu Weiterbildungsmaßnahmen. In diesem Seminar werden die relevanten Kenntnisse vermittelt, die Personalratsmitglieder in die Lage versetzen, das bestehende rechtliche Instrumentarium einer Dienstvereinbarung richtig zu nutzen und in der Praxis umzusetzen.

**Referent:** Wolfram Döbereiner, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 02. April 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-068-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

## Konfliktregelung durch die Einigungsstelle

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Der Betriebsrat hat Mitbestimmungsrechte, doch wie lassen sich diese durchsetzen? Der Zweck der Einigungsstelle besteht vor allem darin, den Konflikt zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber zu entschärfen. Für den Betriebsrat ist es wichtig zu wissen, unter welchen Voraussetzungen die Einigungsstelle einzuberufen ist und wie dies in der Praxis gehandhabt wird. Das Seminar vermittelt Wissen über Voraussetzungen, Verfahren, Kosten, Folgen und Zusammenhänge mit anderen arbeitsrechtlichen Fragen anhand praktischer Fallbeispiele.

**Referent:** Christian Rösch, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 01. Dezember 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-152-25
  - Seminargebühr: 295,00 €
  - Verpflegung: 111,00 €
-

## Außertariflich ist nicht außerbetrieblich!

### AT-Angestellte im Betrieb

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

AT gilt als rechtsfreier Raum und viele AT-Ier:innen denken, sich selbst am besten vertreten zu können. Aber AT bedeutet (nur) außertariflich, nicht außerbetrieblich. Der Betriebsrat ist zuständig und verantwortlich, und gerade weil viele arbeitsrechtliche Fragen nicht tariflich geregelt sind, können die Handlungsspielräume des BR sogar größer sein als bei tariflich Beschäftigten. Das Seminar befasst sich mit der Abgrenzung der verschiedenen relevanten Arbeitnehmerbegriffe; mit arbeitsrechtlichen Spezialregelungen für AT-Angestellte, den diesbezüglichen Rechten des Betriebsrates im Einzelnen und vermittelt Handwerkszeug und Anregungen hinsichtlich der Möglichkeiten, durch Betriebsvereinbarung zu sinnvollen Regelungen zu finden.

Basiswissen im Betriebsverfassungs- und Arbeitsrecht wird für dieses Seminar vorausgesetzt.

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

**28. Januar 2025, 9:00 bis 12:00 Uhr**

- Seminar-Nr. 010-040-25
- Seminargebühr: 125,00 €

ONLINE



## Union Busting – Behinderung der Arbeit der betrieblichen Interessenvertretung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung

Dass Arbeitgeber versuchen, Interessenvertreter:innen in ihrem Handeln einzuschränken oder gar los zu werden, ist kein neues Phänomen. Das Spektrum der eingesetzten Methoden ist breit: Es reicht von der Verweigerung notwendiger Arbeitsmittel, der Verheimlichung von Informationen oder der Einschränkung des Zugangs zu Teilen des Betriebs über Stimmungsmache und Agitation gegen den Betriebs- oder Personalrat bis hin zu juristischen und psychologischen Angriffen auf einzelne Gremiumsmitglieder. Immer öfter greifen Arbeitgeber dabei auf eine professionell agierende Union-Busting-Industrie zurück: Agenturen und Anwaltskanzleien, die sich darauf spezialisiert haben, Interessenvertreter:innen das Leben zur Hölle zu machen.

**Referenten:** Stefan Dietl, Journalist, Vorsitzender ver.di Bezirk Oberpfalz & Thomas Rathgeb, Rechtsanwalt

### 14. bis 15. Mai 2025 in Regensburg

- Seminar-Nr. 010-036-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 319,00 €

---

## Zusammenarbeit des Betriebsrats mit dem Arbeitgeber

**Hilfreiches Wissen für den betrieblichen Alltag**

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Da die Zusammenarbeit von Arbeitgeber und Betriebsrat von unterschiedlichen Interessen geprägt ist, sollte der Betriebsrat an der aktiven Gestaltung der Zusammenarbeit interessiert sein. Um gestaltend zu wirken und die Interessen der Belegschaft professionell durchzusetzen, muss der Betriebsrat die Einflussmöglichkeiten kennen und seine Durchsetzungsfähigkeit auf betrieblicher Ebene unter Beweis stellen. Dies setzt neben der Sicherheit im Umgang mit dem Betriebsverfassungsrecht auch Verhandlungsgeschick und Erfahrung voraus.

In diesem Seminar soll den Teilnehmenden mittels einer praxisbezogenen Darstellung des Betriebsverfassungsrechts das eigene Handeln erleichtert werden.

**Referent:** Adrian Philipp, Rechtsanwalt

### 16. Januar 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-123-25
  - Seminargebühr: 295,00 €
  - Verpflegung: 99,00 €
-

## Arbeitszeitgestaltung

### Mitbestimmungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung

Arbeitszeit bedeutet Mitbestimmen: Hier kann die Interessenvertretung viel erreichen! Dieses Seminar erläutert verschiedene Arbeitszeitsysteme und die daraus resultierende Personalplanung in Verbindung mit der Einführung und Steuerung von Zeitkonten. Behandelt werden außerdem neue Arten von Arbeitszeit wie Mobilarbeit, sowie die entsprechenden Erfassungsmöglichkeiten der Arbeitszeit. Ob gesetzliche oder tarifliche Regelungen: Hier erfahren Sie, wie Sie Ihre Mitbestimmungsmöglichkeiten als Interessenvertretung richtig ausschöpfen und die betrieblichen Belange mit den individuellen Interessen der Beschäftigten in Einklang bringen, mit dem Ziel einer dauerhaften Beschäftigungssicherung.

**Referent:** Andreas Röhl, Fachreferent

### 29. September bis 01. Oktober 2025 in Erlangen

- Seminar-Nr. 010-145-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 548,00 €

## Desksharing – wenn der Schreibtisch jeden Tag woanders steht

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Die Verkleinerung von Büroflächen ist für viele Betriebe und Unternehmen ein brisantes Thema. In diesem kurzen Online-Seminar werden die Probleme betrachtet, die für die Beschäftigten damit einhergehen können, ebenso wie die Möglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretungen, um diesen Problemen wirkungsvoll zu begegnen und den Kolleg:innen auf Dauer ein Arbeiten ohne Gefährdung ihrer Gesundheit zu ermöglichen. Die Referentin ist Autorin des Praxisratgebers „Mobile Arbeit – Homeoffice – Telearbeit“ (Bund-Verlag).

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

### 30. Januar 2025, 9:00 bis 12:00 Uhr

- Seminar-Nr. 010-042-25
- Seminargebühr: 125,00 €



## Mobiles Arbeiten

### Gestaltungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Verbesserung der Work-Life-Balance, freie Zeiteinteilung, familienfreundliches Arbeiten, weniger Pendelzeiten und -kosten: Die Vorteile, die sich Arbeitnehmer:innen vom Home-Office versprechen, sind vielfältig und zahlreich. Die Risiken und Nachteile des Arbeitens fern von Vorgesetzten und Kolleg:innen zeigen sich dagegen oft erst, wenn man sich bereits auf das Modell eingelassen hat. Damit das „Arbeiten von Daheim“ nicht zur gesundheitlichen Belastung wird, sondern im Einklang mit den Bedürfnissen der Beschäftigten erfolgt, ist die Mitwirkung der betriebliche Interessenvertretung gefordert. Das Seminar behandelt die Vor- und Nachteile der Erbringung von Arbeitsleistung außerhalb der vom Arbeitgeber eingerichteten Betriebsstätten. Die verschiedenen Formen des mobilen Arbeitens werden voneinander abgegrenzt, die gesetzlichen Rahmenbedingungen vorgestellt und Handlungsmöglichkeiten erörtert.

Die Referentin ist Autorin des Praxisratgebers „Mobile Arbeit – Homeoffice – Telearbeit“ (Bund-Verlag).

#### 20. Februar 2025, 9:00 bis 12:00 Uhr

- Seminar-Nr. 010-046-25
- Seminargebühr: 125,00 €



**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

---

#### 22. Oktober 2025, 13:00 bis 16:00 Uhr

- Seminar-Nr. 010-047-25
- Seminargebühr: 125,00 €



**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

## Mitbestimmung des Betriebsrats bei der Arbeitszeit

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Im Seminar werden die Grundlagen der Mitbestimmung des Betriebsrats bei der Arbeitszeit vertieft. Besonderes Augenmerk wird auf den Zusammenhang von Arbeitszeit und Arbeits- und Gesundheitsschutz, Schichtmodellen und flexiblen Arbeitszeitsystemen gelegt. Die Teilnehmenden erarbeiten im Seminar gemeinsam das Muster einer Betriebsvereinbarung.

**Referentin:** Regina Bell, Fachanwältin für Arbeitsrecht

### 13. bis 14. Mai 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-060-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 459,00 €

---

## Arbeitszeitkonten

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung

Arbeitszeitkonten werden mittlerweile in fast allen Betrieben angewendet. Von den Unternehmen werden sie geschätzt, weil sich damit Auftragsschwankungen auffangen lassen. Ob sie aber für die Beschäftigten von Vorteil oder Nachteil sind, hängt maßgeblich von ihrer Ausgestaltung ab, insbesondere, ob die Interessen der Beschäftigten beim Auf- und Abbau von Guthaben Berücksichtigung finden. Ein weiteres Thema sind Lebensarbeitszeitkonten, die bislang nur in einer kleinen Zahl von Unternehmen praktiziert werden. In diesem Seminar werden die Chancen und Risiken all dieser Modelle beleuchtet und Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen zu Arbeitszeitkonten präsentiert.

### 25. März 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-116-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Sebastian Lohneis, Rechtsanwalt

---

### 23. September 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-117-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Georg Sendelbeck, Fachanwalt für Arbeitsrecht

## Arbeitszeit und Arbeitszeiterfassung

### Aktuelles Praxiswissen für betriebliche Interessenvertretungen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

In drei Stunden kompakt erklärt: Der aktuelle Stand von Rechtsprechung und Gesetzgebung zur Erfassung der Arbeitszeit und den dazu gehörigen Rechten der betrieblichen Interessenvertretungen. Erläutert werden zudem die Folgen richtig oder nicht erfasster Arbeitszeit für die betroffenen Beschäftigten, für Verantwortliche und für die betriebliche Interessenvertretung.

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

**12. Februar 2025, 9:00 bis 12:00 Uhr**

■ Seminar-Nr. 010-039-25

■ Seminargebühr: 125,00 €

ONLINE

---

## Mitbestimmung des Betriebsrats bei Überstunden

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Die Thematik Überstunden führt häufig zu Diskussionen zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber, denn Überstunden belasten die Gesundheit der Beschäftigten. In diesem Seminar werden die rechtlichen Grundlagen hinsichtlich Arbeitszeit und Mitbestimmung des Betriebsrats geliefert; darüber hinaus wird auf die konkreten tarifliche Regelungen zur Arbeitszeit eingegangen. Insbesondere sollen innerbetriebliche Lösungsmöglichkeiten entwickelt werden.

**Referentin:** Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

**25. September 2025 in Nürnberg**

■ Seminar-Nr. 010-100-25

■ Seminargebühr: 295,00 €

■ Verpflegung: 79,00 €

## Teilzeit und Befristung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung

Im Bereich Teilzeit und Befristung sind betriebliche Interessenvertretungen mit vielen Fragen konfrontiert: Hat die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter einen Anspruch auf Teilzeit? Wie kann sie bzw. er diesen Anspruch durchsetzen? Wann kann ein Anstellungsverhältnis befristet abgeschlossen werden? Welche Grenzen hat die Befristung? Das Seminar stellt die gesetzlichen Grundlagen vor und zeigt praktische Lösungsansätze auf.

### 21. Mai 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-115-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Tobias Hassler, Rechtsanwalt

---

### 28. Oktober 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-149-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 69,00 €

**Referent:** Christian Rösch, Fachanwalt für Arbeitsrecht

---

## Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung

Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst sind Sonderformen der Arbeitszeitgestaltung, die dem Mitbestimmungsrecht der betrieblichen Interessenvertretung unterliegen. Das Seminar zeigt auf, wie sich Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst voneinander unterscheiden, welche Grenzen das Arbeitszeitgesetz zieht, welche Rolle Tarifverträge spielen und was in einer Betriebsvereinbarung geregelt werden sollte.

### 18. Februar 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-061-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 99,00 €

**Referentin:** Regina Bell, Fachanwältin für Arbeitsrecht

---

### 23. Oktober 2025

- Seminar-Nr. 010-049-25
- Seminargebühr: 295,00 €

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

---

**ONLINE**

## Wenn Angehörige Unterstützung brauchen

Die Pflegezeitgesetze und ihre Anwendung im Betrieb

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung

Der letzte Lebensabschnitt ist eine große Herausforderung. Nicht nur für diejenigen, die sich mit den Folgen des Älterwerdens am eigenen Körper oder Geist konfrontiert sehen. Auch für die jüngere Generation, die helfen und pflegen will, aber gleichzeitig den hohen Anforderungen des Arbeitsalltags ausgesetzt ist, ist diese Zeit belastend.

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

**19. bis 20. März 2025 in Gößweinstein**

- Seminar-Nr. 010-048-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 229,00 €

## Familienfreundliche Arbeitswelt

Rechtliche Grundlagen und Gestaltungsmöglichkeiten der Interessenvertretung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Anhand praktischer Beispiele und aktueller Rechtsprechung werden in diesem Seminar die gesetzlichen Regelungen vorgestellt, welche die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern sollen. Hierzu gehören die Regelungen zum Mutterschutz, zur Elternzeit, zu den Ansprüchen auf Teilzeit und die Freistellungsansprüche bei der Pflege naher Angehöriger aus dem Pflegezeit- und dem Familienpflegezeitgesetz. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Frage, welche Handlungsmöglichkeiten betriebliche Interessenvertretungen haben, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in ihren Betrieben zu fördern.

**Referentin:** Anna Bauer, Fachanwältin für Arbeitsrecht

**07. bis 08. April 2025 in Landshut**

- Seminar-Nr. 010-054-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 259,00 €

## Kinderbetreuung und Berufstätigkeit

Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen und betriebliche Mitbestimmung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Können Beruf und Familie erfolgreich vereinbart werden? In kompakten drei Stunden erfahren betriebliche Interessenvertretungen alles über die wichtigsten Regelungen für Beschäftigte mit Kindern. Es zeigt praxisnahe Lösungen auf, um die Beschäftigten optimal zu den Themen Teilzeitregelungen, Elterngeldansprüche und Kinderkrankengeld zu unterstützen. Die Teilnehmenden erhalten das nötige Wissen, um kompetente Ansprechpartner für ihre Kolleg:innen zu sein und echte Hilfe im Arbeitsalltag zu leisten.

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

**03. Dezember 2025, 13:00 bis 16:00 Uhr**

- Seminar-Nr. 010-045-25
- Seminargebühr: 125,00 €

ONLINE

## Alles rund um das Arbeitsverhältnis



Handlungsmöglichkeiten  
Arbeits- und Aufhebungsverträge  
Abmahnung und Zeugnisse



## Entgeltgerechtigkeit im Betrieb

Mitbestimmung bei der Gestaltung von Arbeitsentgelten

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung

Wo kann der Betriebsrat bei Entgeltfragen mitbestimmen und worauf muss er dabei achten? Dieses Seminar wendet sich bewusst sowohl an Betriebsräte, in deren Betrieben Tarifverträge zur Anwendung kommen, als auch an solche, in denen die einschlägigen Fragen wie Entlohnung, Urlaub, Kündigungsfristen oder Alterszeitzeit zurzeit betrieblich oder gar nicht geregelt sind. Grundsätzliche Fragen von Betriebsverfassungs- und Tarifvertragsrecht werden praxisnah auf Entgeltfragen bezogen erörtert.

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

### 19. Februar 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-044-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

## Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) soll Arbeitnehmer:innen vor Diskriminierung und Benachteiligung schützen. Daraus ergeben sich zahlreiche Rechte und Pflichten sowohl für Beschäftigte und betriebliche Interessenvertretungen, als auch für Arbeitgeber. Ebenso müssen bestehende Betriebs- bzw. Dienstvereinbarungen dahingehend geprüft werden, ob Anpassungen erforderlich sind.

**Referent:** Christian Rösch, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 08. Juli 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-150-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 111,00 €

## Mitbestimmung des Betriebsrats bei Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Im Seminar werden die wichtigsten Aspekte und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats bei personellen Einzelmaßnahmen nach § 99 BetrVG erläutert: Definitionen, Fristen, Zustimmungsverweigerungsgründe, gerichtliches Verfahren und neue Rechtsprechung.

**Referentin:** Tanja Himmelsdorfer, Rechtsanwältin

### 14. bis 15. Juli 2025 in Beilngries

- Seminar-Nr. 010-099-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 314,00 €

## Fremdfirmen im Betrieb – Werkverträge – (Schein-)Leiharbeit

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Leiharbeit und Werkverträge sind in vielen Branchen weit verbreitet. Für Arbeitgeber sind sie oft ein attraktives Mittel, um Lohnkosten zu senken und Druck auf die Beschäftigten auszuüben. Die Arbeitsbedingungen der Betroffenen sind in der Regel deutlich schlechter als die der Stammbesellschaft und ziehen zahlreiche persönliche Belastungen nach sich. In diesem Seminar wird das Problemfeld ausführlich behandelt. Im Mittelpunkt stehen zum einen die rechtlichen Grundlagen von Leiharbeit und Werkverträgen. Zum anderen werden die Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung erörtert, um einer Untergrabung der Beschäftigungsstandards auf diesem Wege entgegenzuwirken.

**Referent:** Andreas Röhl, Fachreferent

**10. bis 12. Februar 2025 in München**

- Seminar-Nr. 010-147-25
  - Seminargebühr: 925,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 529,00 €
-

# Arbeits- und Aufhebungsverträge

## Arbeitsvertrag und Allgemeine Geschäftsbedingungen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Dieses Seminar richtet sich an Betriebsrät:innen, Personalrät:innen und Mitarbeitervertreter:innen, die einen Überblick bekommen wollen, wie Arbeitsverträge und die darin enthaltenen Klauseln zu verstehen sind und was die Rechtsprechung dazu entschieden hat (§§305 ff BGB). Dabei wird auch geklärt, welche Klauseln unwirksam sind und was die Rechtsfolge einer unwirksamen Klausel ist.

**Referent:** David Gerlach, Rechtssekretär DGB Rechtsschutz GmbH

### 20. November 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-081-25
  - Seminargebühr: 295,00 €
  - Verpflegung: 99,00 €
-

# Abmahnung und Zeugnisse

## Abmahnung und verhaltensbedingte Kündigung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Häufig geht einer Kündigung eine Abmahnung voraus, und zum Teil ist diese sogar Wirksamkeitsvoraussetzung für die anschließende Kündigung. Doch welches Fehlverhalten rechtfertigt eine Abmahnung oder gar eine verhaltensbedingte Kündigung? Dieses Seminar vermittelt die grundlegenden Informationen zum Problemfeld Abmahnung und verhaltensbedingte Kündigungen. Es zeigt die Einflussmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung auf und gibt hilfreiche Handlungshinweise.

**Referentin:** Lydia Brodtrück, Fachanwältin für Arbeitsrecht

### 24. Juni 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-064-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

## Arbeitszeugnisse lesen und verstehen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Gerade jüngere Beschäftigte müssen dafür Sorge tragen, dass sie vorteilhafte Arbeitszeugnisse erhalten. Denn für künftige Bewerbungen sind Zeugnisse wichtiger denn je. Arbeitgeber bedienen sich aber bei der Erstellung von Arbeitszeugnissen einer Art Geheimsprache. Diese gilt es zu entschlüsseln, um die betriebliche Interessenvertretung zu befähigen, die Beschäftigten wirksam zu unterstützen.

**Referent:** Stefan Leinfelder, Trainer für Konfliktmanagement im Betrieb

### 11. Dezember 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-107-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

Sozial- und Rentenrecht  
Urlaubsrecht



## Basiswissen Sozialrecht für betriebliche Interessenvertretungen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Im betrieblichen Alltag sind arbeits- und sozialrechtliche Fragestellungen oft kaum voneinander zu unterscheiden und schwer voneinander zu trennen. Betriebliche Interessenvertreter:innen brauchen deshalb einen Überblick über das sozialversicherungsrechtliche System, um ihre Aufgaben sachgerecht erfüllen zu können. Unter fachkundiger Anleitung unserer erfahrenen Fachanwältin für Arbeitsrecht erarbeiten sich die Teilnehmenden das nötige Handwerkszeug, um ihre Aufgaben im Gremium kompetent zu erfüllen und den ratsuchenden Kolleg:innen im Betrieb hilfreich zur Seite zu stehen.

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

### 02. bis 03. April 2025 in Beilngries

- Seminar-Nr. 010-041-25
  - Seminargebühr: 675,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 314,00 €
-

## Aktuelle Rechtsprechung zum Urlaubsrecht

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Im Urlaubsrecht gibt es fortlaufend Neuerungen. Damit die betriebliche Interessenvertretung ihr Mitbestimmungsrecht erfolgreich nutzen kann, sollte sie neben ihren grundlegenden Handlungsmöglichkeiten auch die aktuellen gesetzlichen Entwicklungen kennen. Dieses Online-Seminar gibt einen kompakten Überblick über den aktuellen Stand des deutschen Urlaubsrechts, das Bundesurlaubsgesetz und die gängigen Tarifklauseln. Die Referentin ist Mitautorin des Basiskommentars zum Bundesurlaubsgesetz (Bund-Verlag).

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

**29. Januar 2025, 9:00 bis 12:00 Uhr**

- Seminar-Nr. 010-038-25
- Seminargebühr: 125,00 €



---

## Urlaubsrecht – Gesetzliche Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Urlaub – das ist wohl eines der emotional am stärksten besetzten Themen im betrieblichen Alltag. Gut, dass das Mitbestimmungsrecht dazu ebenso stark ist. Unser Seminar unterstützt betriebliche Interessenvertretungen auf dem Weg durch den Dschungel aus rechtlichen Rahmenbedingungen, einer sich ständig in Bewegung befindlichen Rechtsprechung, den Bedürfnissen von Beschäftigten und den Anforderungen der betrieblichen Praxis. Nach Absprache können die Besonderheiten des Personalvertretungsrechts bzw. die Konsequenzen der Rechtsprechung für Beamte besprochen werden.

Die Referentin ist Mitautorin des Basiskommentars zum Bundesurlaubsgesetz (Bund-Verlag).

**Referentin:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht & Mediatorin

**16. Oktober 2025 in Nürnberg**

- Seminar-Nr. 010-037-25
  - Seminargebühr: 295,00 €
  - Verpflegung: 79,00 €
-

## Überblick über das aktuelle Rentenpaket – Was betriebliche Interessenvertretungen wissen müssen!

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Schwerbehindertenvertretung

Das Seminar gibt einen Überblick über die für betriebliche Interessenvertretungen wichtigsten Änderungen und Regelungen im Rentenrecht.

### 13. März 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-170-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Wolfgang Kurzendorfer, Vorsitzender DGB Kreisverband Schwandorf & Rentenberater DRV Bayern Süd

---

### 14. Oktober 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-171-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Wolfgang Kurzendorfer, Vorsitzender DGB Kreisverband Schwandorf & Rentenberater DRV Bayern Süd

---

## Flexible Rente – Gleitender Übergang in die Altersrente

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Schwerbehindertenvertretung

Die Rahmenbedingungen für die gesetzliche Rente wurden in den vergangenen zehn Jahren vielfach verändert und insbesondere der Renteneintritt zunehmend flexibel gestaltet. Dies führt zu einem höheren Verwaltungs- und Entscheidungsaufwand seitens der Beschäftigten. Die betriebliche Interessenvertretung ist hier oft die erste Anlaufstelle für Ratsuchende.

In diesem Seminar werden die aktuellen gesetzlichen Regelungen zum Übergang in die Rente vorgestellt sowie deren mögliche betriebliche und private Ausgestaltung erörtert. Anhand ausgewählter aktueller Tarifverträge sowie Betriebs- und Dienstvereinbarungen wird geklärt, welche Möglichkeiten des flexiblen Überganges in die Rente es derzeit für ältere Beschäftigte gibt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf den Mitbestimmungsrechten und den konkreten Gestaltungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretungen.

**Referent:** Wolfgang Hasibether, Diplomsozialwirt

### 19. bis 22. Mai 2025 in Gaimersheim

- Seminar-Nr. 010-089-25
- Seminargebühr: 1.165,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 830,00 €



## Zu krank für die Arbeit – zu gesund für die Rente

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Schwerbehindertenvertretung

Stetige Verdichtung der verlangten Arbeitsleistung, ständige Erreichbarkeit, Outsourcing oder Abbau von „Schonarbeitsplätzen“ – die gesundheitlichen Belastungen im Arbeitsalltag steigen. Die Folgen der Erkrankungen tragen häufig die betroffenen Beschäftigten. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, gibt dieses Seminar betrieblichen Interessenvertretungen einen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen, in denen betriebliches Engagement für den Gesundheitsschutz gestaltet werden kann. Ausgehend von beginnenden Erkrankungen bis hin zum Verlust der Arbeitskraft durch Erwerbsminderung werden die Teilnehmenden auf den neuesten Stand von Rechtsprechung und Gesetzgebung gebracht.

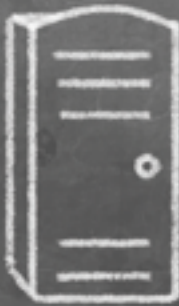
**Referent:innen:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht, Mediatorin & Ralf Weinmann, Fachanwalt für Arbeitsrecht

### 22. bis 23. Juli 2025 in Regensburg

- Seminar-Nr. 010-051-25
  - Seminargebühr: 675,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 230,00 €
-



Arbeit, EDV & Datenschutz



## Beschäftigten-Datenschutz in Betrieb und Gremiumsbüro

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Das Datenschutzrecht ist mit großen Unsicherheiten verbunden. Welche Gesetze sind zu berücksichtigen? Und was bedeuten diese für die eigene Gremienarbeit, was für konkrete Auswirkungen haben sie im Gremienbüro? Nicht selten legen dieser Tage Arbeitgeber den Interessenvertretungen umfangreiche Rahmenvereinbarungen zu IT-Themen vor. Oft sind Betriebs- und Personalräte mangels erforderlichen Fachwissens nicht in der Lage vollständig einzuschätzen, wie sie sich in einem solchen Fall verhalten sollen. Dieses Seminar schafft hier Abhilfe, indem es Gremienmitglieder einerseits den notwendigen Durchblick im Paragraphen-Dschungel verschafft und andererseits konkrete Handlungs- und Verhandlungstipps zur Hand gibt.

### 10. bis 11. März 2025 in Gunzenhausen

- Seminar-Nr. 010-076-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 235,00 €

**Referent:** Florian Feichtmeier, Betriebswirt, Technologie- und Innovationsberatung,  
Tibay im DGB Bildungswerk Bayern e.V.

---

### 08. bis 09. Dezember 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-077-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 309,00 €

**Referent:** Florian Feichtmeier, Betriebswirt, Technologie- und Innovationsberatung,  
Tibay im DGB Bildungswerk Bayern e.V.

---

## Geheimhaltungspflichten des Betriebsrats

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse dürfen vom Betriebsrat nicht offenbart oder verwertet werden. Aber was ist ein Betriebs- und Geschäftsgeheimnis? Und wie kann der Betriebsrat diese Geheimnisse effektiv schützen? Im Seminar wird der Umgang mit Geschäftsgeheimnissen thematisiert. Der BR hat eine Reihe von Regeln einzuhalten, aber es gibt auch Ausnahmesituationen, die eine Weitergabe von Geheimnissen ermöglichen oder gar erzwingen.

### 14. Januar 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-074-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 99,00 €

**Referent:** Florian Feichtmeier, Betriebswirt, Technologie- und Innovationsberatung,  
Tibay im DGB Bildungswerk Bayern e.V.

---

### 07. Oktober 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-075-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Florian Feichtmeier, Betriebswirt, Technologie- und Innovationsberatung,  
Tibay im DGB Bildungswerk Bayern e.V.

## Leistungs- und Verhaltenskontrolle mit IT-Systemen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Nahezu alle IT-Systeme können zur Leistungs- und Verhaltenskontrolle der Beschäftigten genutzt werden und fallen somit unter die betriebliche Mitbestimmung (§ 87 (1) Pkt. 6 BetrVG). Das Seminar vermittelt betrieblichen Interessenvertreter:innen Kenntnisse zu Funktionsweisen und Kontrollpotentialen technischer Anlagen, z. B. von unternehmensweiten Rechnernetzen, Telefonanlagen, Internet/Intranet/E-Mail bis hin zu ERP-Programmen (wie beispielweise SAP) und damit verbundenen Auswertungen. Gefahren werden ebenso diskutiert wie die Möglichkeiten der Eingrenzung und Mitgestaltung der Kontrollpotentiale per Betriebs- oder Dienstvereinbarung.

### 15. bis 17. Januar 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-162-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 435,00 €

**Referent:** Torsten Weber, Leiter Technologie- und Innovationsberatung Tibay im DGB Bildungswerk Bayern e.V.

---

### 22. bis 24. September 2025 in Oberaudorf

- Seminar-Nr. 010-163-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 713,00 €

**Referent:** Torsten Weber, Leiter Technologie- und Innovationsberatung Tibay im DGB Bildungswerk Bayern e.V.

---

## IT-Sicherheitssysteme: Überwachung rund um die Uhr

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Die technische Absicherung der IT-Landschaften erlangt zunehmend Bedeutung in Unternehmen und Organisationen. SIEM- (Security Incident & Event Management) und ITSM-Systeme (IT-Security Management) sollen Angriffe von außen erkennen und abwehren. Darüber hinaus kommen auch Data Loss Prevention-Anwendungen zum Einsatz, die Datenabflüsse von innen verhindern sollen. Viele dieser Sicherheitssysteme sind Cloud-Anwendungen. Sie sammeln buchstäblich rund um die Uhr personenbezogene Daten der Nutzer:innen und gleichen deren Verhaltensweisen mit hinterlegten Regelwerken ab. Das Spannungsverhältnis zwischen den Sicherheitsinteressen der Unternehmen/Organisationen und den Interessen der Beschäftigten, am Arbeitsplatz vor permanenter Überwachung ihrer Tätigkeit geschützt zu sein, ist hier besonders groß. Das Seminar gibt einen Überblick über die gängigsten Systeme, erklärt die Funktionsweisen und diskutiert die Umsetzung der Mitbestimmungstatbestände der einschlägigen Gesetze inkl. DSGVO/BDSG mittels Dienst- oder Betriebsvereinbarung.

**Referenten:** Torsten Weber, Leiter Technologie- und Innovationsberatung Tibay im DGB Bildungswerk Bayern e.V. & Florian Feichtmeier, Betriebswirt

### 19. bis 20. Mai 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-168-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 390,00 €

## Microsoft 365: Einführung, Betrieb, Mitbestimmung, Datenschutz

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Die hoch integrierte cloudbasierte Kollaborationsplattform Microsoft 365 ist höchst umstritten und wird dennoch aktuell bei vielen Unternehmen eingeführt oder ist schon im Betrieb. Die Mitbestimmungsgremien stehen dabei vor der Aufgabe, die technische Struktur dieser Systemwelt zu verstehen, die lizenzierten Dienste und Komponenten einzuschätzen und praxistaugliche Regelungen zu schaffen bzw. zu verhandeln, die die datenschutzrechtlichen Problemstellungen berücksichtigen. In dem Seminar erläutern wir den grundlegenden Systemaufbau von MS 365, beschäftigen uns mit den Gefahren und Potentialen sowohl der einzelnen Dienste und Komponenten als auch des Gesamtsystems, diskutieren eine adäquate Regelungsstruktur und werfen einen Blick auf mögliche Kontrollverfahren durch die Mitbestimmungsgremien.

### 16. bis 18. Juli 2025 in Oberaudorf

- Seminar-Nr. 010-164-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 713,00 €

**Referent:** Torsten Weber, Leiter Technologie- und Innovationsberatung Tibay im DGB Bildungswerk Bayern e.V.

---

### 10. bis 12. Dezember 2025 in Regensburg

- Seminar-Nr. 010-165-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 529,00 €

**Referent:** Torsten Weber, Leiter Technologie- und Innovationsberatung Tibay im DGB Bildungswerk Bayern e.V.

---

## Künstliche Intelligenz im Betrieb

**Neue Herausforderungen für die Mitbestimmung**

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Künstliche Intelligenz (KI) ist in aller Munde und mittlerweile auch in den meisten Betrieben. In der digitalen Transformation der Arbeitswelt ist sie das nächste große Versprechen zur unternehmerischen Produktivitätssteigerung. Für betriebliche Interessenvertretungen stellt sich die Aufgabe, beim Einsatz von KI einerseits darauf zu achten, dass sich die Arbeitsbedingungen nicht verschlechtern. Andererseits gilt es die neuen Möglichkeiten zu nutzen, um Arbeitsbedingungen mit KI zu verbessern. Hierbei müssen die Vorschriften aus der neuen KI-Verordnung der EU vom Unternehmen eingehalten werden. Auch die DSGVO scheint mit der ein oder anderen KI-Anwendung nicht leicht vereinbar. Das Seminar gibt eine Einführung ins Thema und zeigt konkrete Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretungen auf.

**Referenten:** Dr. Christopher Franke, Technologie- und Weiterbildungsberater &  
Dr. Manuel Rühle, Pädagogischer Leiter DGB Bildungswerk Bayern

### 10. bis 11. Juli 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-079-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 366,00 €

## Das Hinweisgeberschutzgesetz

### Mitbestimmungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung

Seit 2023 gilt das Hinweisgeberschutzgesetz, Unternehmen ab 50 Mitarbeiter:innen müssen ein Hinweisgeberschutzsystem einführen. Neben der Definition von Whistleblowing behandelt dieses Seminar die Inhalte des Hinweisgeberschutzgesetzes, darunter insbesondere das interne und externe Meldeverfahren. In einem weiteren Schritt werden die Beteiligungsrechte des Betriebsrats im Hinblick auf den Hinweisgeberschutz gemeinsam erarbeitet. Außerdem wird anhand einschlägiger Rechtsprechung dargestellt, wie diese Mitbestimmungsrechte, z.B. in einer Betriebsvereinbarung, umgesetzt werden können.

**Referent:** Adrian Philipp, Rechtsanwalt

### 27. Februar 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-124-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

Betriebliches Gesundheitsmanagement  
Burnout + psychische Belastungen  
Arbeits- und Gesundheitsschutz  
Mobbing



Arbeit & Gesundheit

Suchtproblematik  
Betriebliches Eingliederungsmanagement  
Unfallversicherungsrecht



## Arbeits- und Gesundheitsschutz – Grundlagenseminar

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz ist ein essentieller Bereich der betrieblichen Mitbestimmung, in dem die Gremien weitreichende gesetzliche Handlungsmöglichkeiten haben. Dieses Seminar verschafft Betriebsrät:innen, Personalrät:innen, Mitarbeitervertreter:innen und Arbeitssicherheitsfachkräften einen Überblick zu den entscheidenden Vorschriften im Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie den entsprechenden Mitbestimmungsmöglichkeiten und -rechten.

**Referent:** Gottfried Wimmer, Fachreferent für Arbeits- und Gesundheitsschutz

### 14. bis 16. Mai 2025 in Beilngries-Paulushofen

- Seminar-Nr. 010-175-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 390,00 €

## Neuerungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Um den täglichen Aufgaben als betriebliche Interessenvertretung gerecht zu werden, haben die Gremien den Anspruch auf Weiterbildung zu den aktuellen rechtlichen Vorgaben. Insbesondere die rasende Entwicklung im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz bedarf einer stetigen Aktualisierung des Wissens, um als Betriebsrat handlungsfähig zu bleiben. In diesem Seminar werden die Neuerungen beschrieben und die praktische Umsetzung für die jeweiligen Betriebe durchdacht.

**Referent:** Gottfried Wimmer, Fachreferent für Arbeits- und Gesundheitsschutz

### 20. bis 21. Oktober 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-169-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 358,00 €

## Gefährdungsbeurteilung Digitalisierung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Im Rahmen der Digitalisierung geht es bei der Mitbestimmung nicht nur um den Datenschutz. Digitalisierung bringt neue Arbeitsmittel, wie z.B. Roboter, Datenbrillen und Software, die mit Künstlicher Intelligenz (KI) arbeiten. Laut Betriebssicherheitsverordnung muss beim Einsatz aller Arbeitsmittel eine Gefährdungsbeurteilung erstellt werden – und zwar vor Inbetriebnahme. In diesem Seminar werden Anwendungsfälle mit Software besonders betrachtet, es wird ein Muster für eine Gefährdungsbeurteilung gezeigt und gemeinsam überlegt, mit welchen konkreten Gefährdungen die Digitalisierung im Betrieb einhergeht.

**Referentin:** Sabine Heegner, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin & Fachkraft für Arbeitssicherheit

### 01. bis 02. Januar 2025 in Erlangen

- Seminar-Nr. 010-096-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: ,00 €



## Die Gefährdungsbeurteilung – Ein wirksames Instrument im Arbeitsschutz

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Die Gefährdungsbeurteilung ist eine der wichtigsten Grundlagen für den Arbeitsschutz. Sowohl das Arbeitsschutzgesetz, als auch alle einschlägigen Verordnungen mit Gesetzesrang verlangen Gefährdungsbeurteilungen. Sie sind die Grundlage für das Handeln im Arbeitsschutz und für die verpflichtenden Unterweisungen für die Beschäftigten. Dennoch gibt es viele Betriebe, die Gefährdungsbeurteilungen nur auf dem Papier erstellen – oder womöglich gar nicht. Das Seminar stellt die Mitwirkungsrechte der betrieblichen Interessenvertretung vor, zeigt praktische Ansatzmöglichkeiten auf und gibt Tipps für die Durchführung.

**Referent:** Bernhard M. Samberger, Dipl.-Sozialpädagoge, Systemischer Berater & Supervisor

### 23. bis 25. Juli 2025 in Gaimersheim

- Seminar-Nr. 010-174-25
  - Seminargebühr: 925,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 583,00 €
-

# Betriebliches Eingliederungsmanagement

## Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – Grundlagenseminar

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Schwerbehindertenvertretung

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) auf Grundlage des SGB IX soll zur Gesundung länger erkrankter Beschäftigter beitragen und mithilfe von Integrations-, Rehabilitations- und Präventionsmaßnahmen einer drohenden Kündigung vorbeugen. Die betriebliche Interessensvertretung ist gefordert, das BEM so mitzugestalten, dass die angestrebten Ziele auch erreicht werden. In diesem Seminar werden grundlegende Informationen zu den Vorschriften des SGB IX und Hinweise zur betrieblichen Regelung und Umsetzung gegeben. Darüber hinaus werden die arbeitsrechtlichen Folgen des Betrieblichen Eingliederungsmanagement behandelt. Anhand von Fallbeispielen werden typische betriebliche Situationen bearbeitet.

### 12. bis 14. März 2025 in Neumarkt

- Seminar-Nr. 010-154-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 359,00 €

**Referent:** Bernhard M. Samberger, Dipl.-Sozialpädagogin, Systemischer Berater & Supervisor

---

### 08. bis 10. Oktober 2025 in Bernau

- Seminar-Nr. 010-155-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 585,00 €

**Referent:** Bernhard M. Samberger, Dipl.-Sozialpädagogin, Systemischer Berater & Supervisor

---

## Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – Aufbau-seminar

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Schwerbehindertenvertretung

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) auf Grundlage des SGB IX soll zur Gesundung länger erkrankter Beschäftigter beitragen und mithilfe von Integrations-, Rehabilitations- und Präventionsmaßnahmen einer drohenden Kündigung vorbeugen. Die betriebliche Interessensvertretung ist gefordert, das BEM so mitzugestalten, dass die angestrebten Ziele auch erreicht werden. In diesem Seminar werden grundlegende Informationen zu den Vorschriften des SGB IX und Hinweise zur betrieblichen Regelung und Umsetzung vertieft. Darüber hinaus werden die arbeitsrechtlichen Folgen des Betrieblichen Eingliederungsmanagement diskutiert. Anhand von Fallbeispielen werden typische betriebliche Situationen bearbeitet.

**Referent:** Bernhard M. Samberger, Dipl.-Sozialpädagogin, Systemischer Berater & Supervisor

### 28. bis 30. Juli 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-156-25
  - Seminargebühr: 925,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 435,00 €
-

## **Betriebliches Gesundheitsmanagement: Gute Arbeitsbedingungen erreichen!**

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Schwerbehindertenvertretung

Die Beschäftigten stöhnen unter der Arbeitsverdichtung, ertragen sie allerdings meist aus Angst vor dem Verlust des Arbeitsplatzes. Gleichzeitig erhöht sich die Anzahl der psychischen Erkrankungen, wie Burn-out, Sucht oder Depressionen, aufgrund der Arbeitsumstände. Hier ist der Einsatz der betrieblichen Interessenvertretung gefordert. Sie verfügt über wichtige Mitbestimmungsrechte beim Arbeitsschutz und in der Gesundheitsförderung, die in diesem Seminar vorgestellt werden. Neben Grundlagen werden auch Möglichkeiten und Instrumente zum Gegensteuern bei gesundheitsgefährdenden Arbeitsbedingungen vorgestellt sowie konkrete Schritte zur Verwirklichung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in der Praxis vermittelt.

**Referent:** Bernhard M. Samberger, Dipl.-Sozialpädagoge, Systemischer Berater & Supervisor

### **26. bis 28. Mai 2025 in Regensburg**

- Seminar-Nr. 010-157-25
  - Seminargebühr: 925,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 410,00 €
-

# Burnout + psychische Belastungen

## Wenn der Stress überhand nimmt – Die Gefährdungsanzeige

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Wenn der Stress bei der Arbeit überhand nimmt, müssen Beschäftigte anfangen, für sich zu sorgen. Hier hilft die Gefährdungsanzeige. Im Seminar werden die zentralen Fragen erörtert: Gesetzliche Grundlagen, Verlaufsform einer Gefährdungsanzeige, Rolle der betrieblichen Interessenvertretung, Funktion des Arbeitsschutzes.

### 27. Mai 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-062-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

**Referent:** Benjamin Bergius, Fachkraft für Arbeitssicherheit

---

### 16. Oktober 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-063-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 69,00 €

**Referent:** Benjamin Bergius, Fachkraft für Arbeitssicherheit

---

## Burnout im Betrieb – Hintergründe und Gegenstrategien

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Die Arbeitsbelastungen steigen und psychische Beschwerden, vor allem das Burnout-Phänomen, nehmen zu – die Kolleg:innen können nicht mehr, sind ausgebrannt. Das Arbeitsschutzgesetz regelt, dass alles getan werden muss, um Beschäftigte so wenig wie möglich zu belasten. Wie dies in die Praxis umgesetzt werden kann ist ebenso Teil dieses Seminars wie grundlegende Fachinformationen zu Burning Out, Belastung und psychischer Erkrankung am Arbeitsplatz. Basisinformationen und Strategien auf individueller und betrieblicher Ebene zeigen den Teilnehmenden, dass sie nicht hilflos sind, sondern über Qualifizierung und rechtliche Eingriffe etwas verändern können.

**Referent:** Prof. Dr. Klaus Weber, Dipl.-Psychologe & Professor an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München

### 29. bis 30. Oktober 2025 in Regensburg

- Seminar-Nr. 010-176-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 279,00 €

## Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen – Was tun wenn's bei der Durchführung hakt?

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Viele betriebliche Interessenvertretungen haben schon vor längerer Zeit ein Seminar zum Thema Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen besucht und versuchen, das Thema im Betrieb zu platzieren. Das dauert manchmal... In diesem Seminar sollen die Erfahrungen der Teilnehmer:innen bearbeitet werden – auch die Erfahrung, wenn nichts weiterging. Teilnahmevoraussetzung ist der Besuch eines Grundlagenseminars zum Thema.

**Referentin:** Sabine Heegner, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin & Fachkraft für Arbeitssicherheit

### 16. bis 17. Dezember 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-098-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 341,00 €

## Psychische Belastungen am Arbeitsplatz

Bestandsaufnahme, Analyse, Handlungsmöglichkeiten

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Stress, Leistungsverdichtung, Druck und Belastungen am Arbeitsplatz werden für immer mehr Beschäftigte zum Problem für die Gesundheit. Dieses Seminar behandelt die rechtlichen Grundlagen und Möglichkeiten, um psychische Belastungen zu erfassen sowie gegen Stress und Gefährdungen vorzugehen. Thema sind zudem die verschiedenen Stressfaktoren sowie Handlungsansätze zum Erhalt psychischer Gesundheit in der Arbeit. Es werden arbeitswissenschaftliche Analyseinstrumente zur Erhebung der psychischen Belastungen vorgestellt.

**Referentin:** Sabine Heegner, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin & Fachkraft für Arbeitssicherheit

### 30. Juni bis 02. Juli 2025 in Langlau

- Seminar-Nr. 010-097-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 681,00 €

## Termindruck und Stress

Auswirkungen von Dauerbelastung und Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Stress ist eine der größten Gesundheitsgefahren. Die Arbeit ist zwar keineswegs der einzige Verursacher, aber in vielen Fällen steht sie zweifellos an erster Stelle. Andererseits gibt es kein Leben ohne Stress und der „gute“ Stress wirkt sogar anregend und leistungsfördernd. Aber was sind die Unterschiede zum „schlechten“ Stress und welche Einflussmöglichkeiten haben wir? Das Seminar behandelt Ursachen, Formen und Folgen von Stress und stellt Handlungsstrategien für betriebliche Interessenvertretungen vor.

**Referenten:** Ludwig Hahn, Berater für soziale Kompetenz, Kommunikation und Konfliktbewältigung

### 25.06.2025 bis 27.06.2025 in Neumarkt

- Seminar-Nr. 010-088-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 359,00 €

## Mobbing im Betrieb – erkennen und wirksam verhindern

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Mobbing am Arbeitsplatz macht den Menschen wehrlos. Betroffene sind tief verunsichert und laufen Gefahr, psychisch und körperlich krank zu werden. Für betriebliche Interessenvertretungen ist dieses Thema eine enorme Herausforderung: In der Regel sind sie selbst nicht psychologisch geschult, Betroffene benötigen aber gute Hilfe. Dieses Seminar liefert grundlegende Informationen und gibt den Teilnehmer:innen die Möglichkeit, an praktischen Fallbeispielen nach Lösungen oder Auswegen zu suchen, die sowohl Betroffene als auch Interessenvertretungen zufrieden stellen. Zudem werden gemeinsam Schritte überlegt, wie Betriebs- und Dienstvereinbarungen mit dem Arbeitgeber erarbeitet werden können.

**Referent:** Prof. Dr. Klaus Weber, Dipl.-Psychologe & Professor an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München

### 26. bis 28. März 2025 in Bad Wörishofen

- Seminar-Nr. 010-158-25
  - Seminargebühr: 925,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 522,00 €
-

## Sucht und Alkohol am Arbeitsplatz

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Schätzungen zufolge haben in jedem Betrieb etwa 5 Prozent der Beschäftigten ein Problem mit Alkohol bzw. sind alkoholkrank. Das Verschweigen dieser Tatsache bringt den Betroffenen ebenso wenig wie eine fristlose Kündigung. Dieses Seminar informiert grundlegend über Alkohol und Sucht am Arbeitsplatz und thematisiert konkrete Fälle aus Betrieben und Verwaltungen. Am Beispiel einer Betriebsvereinbarung zum Thema erproben wir praktische Maßnahmen, die betriebliche Interessenvertretungen auch in ihrem eigenen Wirkungsbereich umsetzen können.

**Referent:** Prof. Dr. Klaus Weber, Dipl.-Psychologe & Professor an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München

### 26. bis 27. Juni 2025 in Beilngries-Paulushofen

- Seminar-Nr. 010-159-25
  - Seminargebühr: 675,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 225,00 €
-



Arbeit & Ökonomie





## Basiswissen Wirtschaft für betriebliche Interessenvertretungen

Die Macht der Zahlen und Kennzahlen verstehen und interpretieren

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind für die alltägliche Betriebsratsarbeit essentiell und sollten daher fortlaufend erneuert werden. Dieses Seminar vermittelt das dafür notwendige Basiswissen. Schwerpunktmäßig werden dabei die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) mit ihren einzelnen Positionen, die Bilanz sowie die Kapitalfluss-/Cashflow-Rechnung näher betrachtet und deren Interpretation erlernt. Dadurch werden die Interessenvertretungen in die Lage versetzt, (betriebswirtschaftliche) Entscheidungen innerhalb des Unternehmens besser zu verstehen. Des Weiteren wird ein Excel-basiertes Berichtssystem besprochen, anhand dessen sich der Betriebsrat einen ersten Überblick über die Lage des Unternehmens machen kann.

**Referent:** Sven Pape, Dipl. Betriebswirt (FH)

### 02. bis 04. Juni 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-122-25
  - Seminargebühr: 925,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 435,00 €
-

## Wirtschaftsausschuss Kompakt I

**Zielgruppe:** Betriebsrat

Der Wirtschaftsausschuss dient der Beratung in wirtschaftlichen Angelegenheiten zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat in Unternehmen mit mindestens 100 Beschäftigten. Unsere Kompaktseminare WA I & II vermitteln den Arbeitnehmervertreter:innen die erforderlichen betriebswirtschaftlichen Kenntnisse, damit sie ihre damit verbundenen Aufgaben erfolgreich wahrnehmen können. In diesem Seminar werden zunächst die Informations- und Beratungsrechte sowie die Durchsetzungsmöglichkeiten des Wirtschaftsausschusses erläutert. Anschließend steht die eingehende Behandlung einzelner Bilanzpositionen im Mittelpunkt. Am Beispiel des Jahresabschlusses und monatlicher Erfolgsrechnungen werden aktuell übliche Kennzahlen vorgestellt und erklärt. Die Teilnehmenden lernen, selbst Kennzahlen zu bilden und daraus direkte Handlungsempfehlungen abzuleiten.

**Referent:** Sven Pape, Dipl. Betriebswirt (FH)

**10. bis 13. Februar 2025 in Beilngries**

- Seminar-Nr. 010-120-25
- Seminargebühr: 1165,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 763,00 €

## Wirtschaftsausschuss Kompakt II

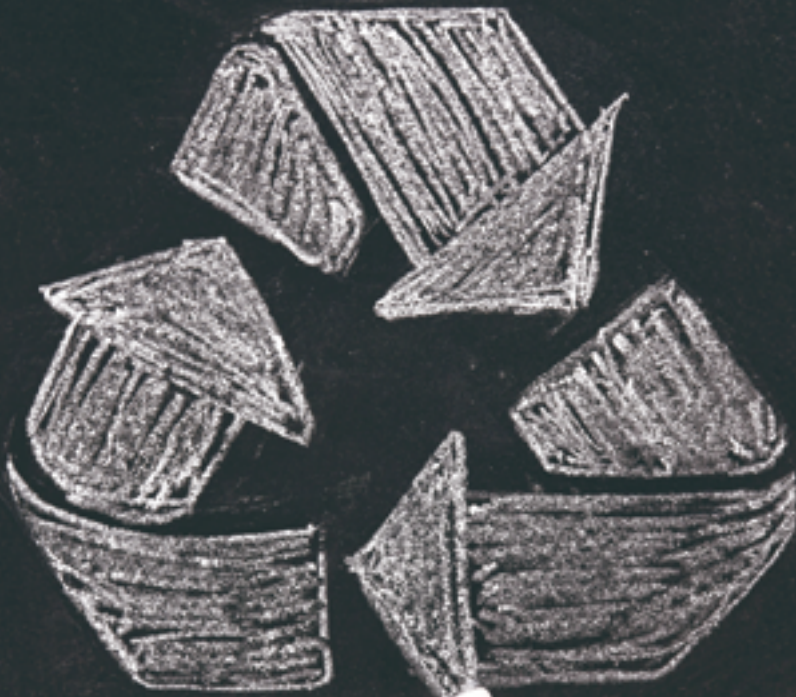
**Zielgruppe:** Betriebsrat

Der Wirtschaftsausschuss dient der Beratung in wirtschaftlichen Angelegenheiten zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat in Unternehmen mit mindestens 100 Beschäftigten. Unsere Kompaktseminare WA I & II vermitteln den Arbeitnehmervertreter:innen die erforderlichen betriebswirtschaftlichen Kenntnisse, damit sie ihre damit verbundenen Aufgaben erfolgreich wahrnehmen können. In diesem Seminar steht der Jahresabschluss des eigenen Unternehmens im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden lernen, auf Basis ihres Jahresabschlusses Kennzahlen zu bilden, die für die Betriebsratsarbeit von besonderem Interesse sind. Sie erhalten ein Tool, mit dem die gesammelten Daten aufbereitet werden können. Ergänzend werden Instrumente des Risikomanagements sowie für die Krisenprävention cursorisch vorgestellt und angewendet.

**Referent:** Sven Pape, Dipl. Betriebswirt (FH)

**29. September bis 02. Oktober 2025 in Bad Wörishofen**

- Seminar-Nr. 010-121-25
- Seminargebühr: 1165,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 788,00 €



Arbeit & Nachhaltigkeit

Mitarbeitergespräche

Weiterbildung

## Moderne Management-Methoden – Bedrohung für betriebliche Interessenvertretungen?

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Mit neuen Methoden des Managements versuchen Unternehmen, ihre Mitarbeiter:innen noch mehr einzuspannen, ohne dass diese einen Vorteil davon haben. Ob es sich um eine Form der Mitarbeitergespräche mit Zielvereinbarungen, um die Instrumentalisierung von Gefühlen oder die Zumutung von Verantwortung (ohne Selbstbestimmung) handelt: Immer geht es darum, die Arbeitskraft der Beschäftigten möglichst effektiv auszubuten. Das Seminar stellt verschiedene neue Management-Methoden vor und zeigt Wege des Umgangs damit auf, inklusive der rechtlichen Grundlagen einer menschengerechten Gestaltung der Arbeitsorganisation.

**Referent:** Prof. Dr. Klaus Weber, Dipl.-Psychologe & Professor an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München

### 13. bis 14. Februar 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-160-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 258,00 €

## Das geht mir nahe – Schwierige Gespräche führen im Rahmen der betrieblichen Interessenvertretung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Betriebliche Interessenvertretungen haben schwierige Gespräche unterschiedlicher Art zu führen: In konfliktbelasteten Situationen, z.B. zwischen Beschäftigten und Arbeitgeber; mit Beschäftigten, die psychisch oder körperlich erkrankt sind sowie mit Beschäftigten, die Schicksalsschläge zu bewältigen haben. Diese Situationen können nahegehen und stellvertretende Belastungen zur Folge haben, die sich in Sorge, Unruhe, Schlaflosigkeit oder anderen Formen äußern können. In diesem Seminar werden einerseits Kommunikations- und Gesprächstechniken angeboten. Andererseits wird auch an der Haltung gearbeitet, mit der betriebliche Interessenvertreter:innen in schwierige Gespräche gehen und vor allem – gut wieder herauskommen.

**Referentin:** Sabine Heegner, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin & Fachkraft für Arbeitssicherheit

### 17. bis 19. Februar 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-095-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 600,00 €

## Mitarbeitergespräche: Sinnvolles Feed-Back oder Abwatschn?

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Mitarbeitergespräche werden in der Regel in allen Bereichen geführt – in der öffentlichen Verwaltung ebenso wie in vielen Industriebetrieben. Erfahrungen von betrieblichen Interessenvertreter:innen zeigen, dass das Instrument des Mitarbeitergesprächs zwar nützlich für eine humane Personalentwicklung sein, aber auch als kommunikative Waffe gegen leistungsgeminderte oder unliebsame Mitarbeiter:innen eingesetzt werden kann. Im Seminar soll die Frage beantwortet werden, wie die betriebliche Interessenvertretung Einfluss auf dieses Instrument nehmen kann, welche positiven und negativen Erfahrungen in der Praxis vorhanden sind und welche Inhalte und Funktionen ein Mitarbeitergespräch sinnvollerweise haben soll.

**Referent:** Prof. Dr. Klaus Weber, Dipl.-Psychologe & Professor an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München

### 30. April 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-161-25
  - Seminargebühr: 295,00 €
  - Verpflegung: 99,00 €
-

## Verständlich schreiben – erfolgreich informieren

Einfache Sprache in der betrieblichen Interessenvertretung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Wer etwas zu sagen hat, will verstanden werden. Komplizierte Texte laufen Gefahr, nicht gelesen und verstanden zu werden. Oft bekommen wir auf unsere Anleitungen, Mitteilungen und Veröffentlichungen Verständnisrückfragen oder wir erreichen einfach nicht das gesteckte Ziel. Komplexe Inhalte verständlich zu vermitteln, ist eine Königsdisziplin, die gelernt sein will.

**Referentin:** Renate Schiefer, Expertin für Grund- und Weiterbildung in der Arbeitswelt

### 04. November 2025 in München

- Seminar-Nr. 010-178-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 99,00 €

## Wenn Lesen und Schreiben zum Hindernis werden

Grundbildung als Handlungsfeld der betrieblichen Interessenvertretung

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Lücken in der Grundbildung können alle Kolleg:innen haben oder entwickeln – unabhängig von Alter, Herkunft, Fähigkeiten oder Funktionen. Dies können Schwierigkeiten mit der Schriftsprache, mit digitalen Arbeitsmitteln oder mit mathematischen Anforderungen sein. Für die Betroffenen bedeutet dies eine enorme Zusatzbelastung im Arbeitsalltag. Um als Interessenvertretung allen Beschäftigten Teilhabe und damit persönliche und berufliche Entwicklung im Betrieb zu ermöglichen, ist es wichtig, auch dieses Thema im Blick zu haben.

**Referentin:** Renate Schiefer, Expertin für Grund- und Weiterbildung in der Arbeitswelt

### 20. Februar 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-172-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

## Gute Weiterbildung im Betrieb

### Ein Handlungsfeld für betriebliche Interessenvertretungen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Alle scheinen sich einig zu sein: Weiterbildung und Qualifizierung sind unabdingbar in Zeiten des digitalen Wandels. Dennoch geschieht auf diesem Feld zu wenig, und wenn, dann meistens an den Bedarfen und Interessen der Beschäftigten vorbei. Das Seminar gibt einen Einblick in die betriebliche Weiterbildung und zeigt auf, welche Gestaltungsmöglichkeiten betriebliche Interessenvertretungen haben. Im Mittelpunkt steht die Frage nach Anforderungen an eine beschäftigtenorientierte Weiterbildung und die praktischen Möglichkeiten ihrer Umsetzung. Auf Basis der aktuellen gesetzlichen Regelungen werden Instrumente und Wege erarbeitet, mit denen Interessenvertreter:innen dieses wichtige Thema mitgestalten können. Am zweiten Tag wird ein Experte der Bundesagentur für Arbeit zu Förderinstrumenten informieren.

**Referenten:** Dr. Christopher Franke, Technologie- und Weiterbildungsberater &  
Dr. Manuel Rühle, Pädagogischer Leiter DGB Bildungswerk Bayern

### 08. April 2025 in Nürnberg

- Seminar-Nr. 010-078-25
  - Seminargebühr: 295,00 €
  - Verpflegung: 79,00 €
-



Gesprächs- und  
Verhandlungsführung

Führungskompetenz

Öffentlichkeitsarbeit

Konfliktmanagement

Soziale Kompetenzen, Kommunikation, Konfliktmanagement





## Führen und Leiten von Betriebsrats- und Personalratsgremien sowie Mitarbeitervertretungen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung

Der Vorsitz eines Gremiums der betrieblichen Interessenvertretung bringt vielfältige Anforderungen mit sich. Insbesondere eine gut geplante, arbeitsteilige Gremiumsarbeit, der Kontakt zur Belegschaft sowie die kritisch-konstruktive Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber sind Grundvoraussetzungen für eine erfolgreiche Interessenvertretung. Dieses Seminar unterstützt Betriebsrats- und Personalratsvorsitzende sowie Vorsitzende von Mitarbeitervertretungen und deren Stellvertreter:innen dabei, ihrer anspruchsvollen Aufgabe gerecht zu werden.

Dieses Seminar ist als Veranstaltungsreihe konzipiert und modular aufgebaut (insgesamt fünf Module, ein Modul entspricht einem Tagesseminar). Jedes Modul kann einzeln besucht werden, empfohlen wird jedoch eine Teilnahme an allen fünf Modulen.

**Referent:** Stefan Leinfelder, Trainer für Konfliktmanagement im Betrieb

[ Modul 1 ]

**04. Februar 2025 in Nürnberg**

- Seminar-Nr. 010-110-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

[ Modul 4 ]

**21. Oktober 2025 in Nürnberg**

- Seminar-Nr. 010-113-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

[ Modul 2 ]

**11. März 2025 in Nürnberg**

- Seminar-Nr. 010-111-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

[ Modul 5 ]

**11. November 2025 in Nürnberg**

- Seminar-Nr. 010-114-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 79,00 €

[ Modul 3 ]

**20. Mai 2025 in Nürnberg**

- Seminar-Nr. 010-112-25
- Seminargebühr: 295,00 €
- Verpflegung: 79,00 €

---

## Die Arbeit im Gremium effektiv und erfolgreich gestalten

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Eine gut geplante arbeitsteilige Gremiumsarbeit, der Kontakt zur Belegschaft sowie die kritisch-konstruktive Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber sind Grundvoraussetzungen für eine erfolgreiche Interessenvertretung. Die Teilnehmer:innen erarbeiten in diesem Seminar gemeinsam ihr Rollenverständnis. Dabei sollen auch die Erwartungshaltungen an die/den Gremiumsvorsitzende:n, vollfreigestellte sowie teilfreigestellte Gremiumsglieder erörtert werden.

**Referent:** Stefan Leinfelder, Trainer für Konfliktmanagement im Betrieb

**25. bis 26. November 2025 in Bernau**

- Seminar-Nr. 010-108-25
- Seminargebühr: 675,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 355,00 €

# Gesprächs- und Verhandlungsführung

## Rhetorik und Kommunikation für betriebliche Interessenvertretungen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Kommunikation ist und bleibt die Schlüsselkompetenz für alle, die mit ihrer Arbeit etwas bewirken wollen. Dies gilt besonders für Menschen, die sich für andere Menschen engagieren, deren Interessen wahrnehmen und durchsetzen möchten. Im theoretischen Teil dieses Seminars lernen die Teilnehmer:innen die Grundlagen menschlicher Kommunikation kennen sowie kommunikative Techniken und Methoden für schwierige Dialoge und Vorträge. Im Übungsteil haben alle die Möglichkeit, ihre kommunikative Wirkung zu testen und kennenzulernen, sowohl im Dialog als auch vor der Gruppe. Auf Wunsch gibt es Videoanalysen und Einzelcoaching.

**Referent:** Ludwig Hahn, Berater für soziale Kompetenz, Kommunikation und Konfliktbewältigung

### 22. bis 24. Januar 2025 in Neumarkt

- Seminar-Nr. 010-087-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 359,00 €

## Verhandlungs- und Gesprächsführung für betriebliche Interessenvertretungen

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Verhandeln ist nicht auf das Kaufen und Verkaufen beschränkt. Weder ist es mit Feilschen gleichzusetzen, noch handelt es sich beim Verhandlungsgeschick um Manipulationstechnik. Die Kunst des Verhandeln besteht vielmehr darin, so zu kommunizieren, dass alle Beteiligten an ein gutes Gelingen glauben und deshalb motiviert sind, dazu beizutragen. Dies ist kein Ausdruck von Nachgiebigkeit, sondern das konsequente, faire, vernünftige und kreative Ausgleichen der Interessen aller Beteiligten. Denn: Wir verhandeln nicht primär über Dinge, sondern mit Menschen. Diese Prinzipien eignen sich für alle Arten von Verhandlungen auf allen Ebenen des gesellschaftlichen, politischen, wirtschaftlichen und privaten Lebens und somit nicht zuletzt auch für den Interessenausgleich zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite auf Augenhöhe, wie in diesem Seminar gezeigt wird.

**Referent:** Ludwig Hahn, Berater für soziale Kompetenz, Kommunikation und Konfliktbewältigung

### 26. bis 28. November 2025 in Beilngries-Paulushofen

- Seminar-Nr. 010-083-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 390,00 €

## Konfliktkommunikation

### Konfliktvermeidung und Konfliktlösung im betrieblichen Alltag

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Die Psychologie unterscheidet verschiedene Kommunikationsstile, die Menschen – teils unabhängig von ihrer eigenen Persönlichkeit – praktizieren. Im theoretischen Teil lernen die Teilnehmenden die Merkmale und Unterschiede der Stile kennen, im praktischen Teil analysieren sie ihren eigenen Stil und üben, wie man auf den jeweils anderen Stil eingeht, um Missverständnisse zu vermeiden und ein konstruktives Miteinander zu ermöglichen.

**Referent:** Ludwig Hahn, Berater für soziale Kompetenz, Kommunikation und Konfliktbewältigung

### 31. März bis 02. April 2025 in Buch / Riedenburg

- Seminar-Nr. 010-084-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 415,00 €

## Allgemeine Persönlichkeits- und Konflikttheorie

### Konfliktvermeidung und Konfliktlösung im betrieblichen Alltag

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Interessenvertreter:innen sind in ihrer Tätigkeit oft mit Konflikten konfrontiert. Viele Probleme und Konflikte lassen sich mit den üblichen Mitteln – vom gesunden Menschenverstand bis hin zur Mediation – nicht lösen. Androhung von Konsequenzen sind dabei ebenso nutzlos wie Appelle an Vernunft und Einsicht. Doch oft lassen sich solche Probleme mit vergleichsweise einfachen kommunikativen Mitteln rasch und pragmatisch aus der Welt schaffen, noch dazu ohne dass es dabei Verlierer und Gewinner gibt. In diesem Seminar werden die Mechanismen für die Entstehung von Konflikten und deren Lösungsmethodik anhand von Praxisfällen erörtert.

**Referent:** Ludwig Hahn, Berater für soziale Kompetenz, Kommunikation und Konfliktbewältigung

### 14. bis 16. Mai 2025 in Langlau

- Seminar-Nr. 010-086-25
- Seminargebühr: 925,00 €
- Unterkunft/Verpflegung: 681,00 €

## Umgang mit „schwierigen“ Menschen

### Konfliktvermeidung und Konfliktlösung im betrieblichen Alltag

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Viele Menschen streben danach, Macht über andere Menschen auszuüben, ohne dabei die Bedürfnisse Ihres sozialen Umfelds zu berücksichtigen. Oft führt dies zum Weggang derjenigen Kolleg:innen, die dazu in der Lage sind. Die Folgen sind oft gravierend: Für das Unternehmen bedeutet es den Verlust von fähigen Beschäftigten, für die, die trotzdem bleiben, bedeutet es psychisches Leiden und Dienst nach Vorschrift. Dieses Seminar behandelt die psychologischen Grundlagen und zeigt auf, an welchen Merkmalen man derartige destruktive Menschen erkennen und mit welchen Methoden man ihnen begegnen kann.

**Referent:** Ludwig Hahn, Berater für soziale Kompetenz, Kommunikation und Konfliktbewältigung

### 29. bis 31. Oktober 2025 in Landshut

- Seminar-Nr. 010-085-25
  - Seminargebühr: 925,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 435,00 €
-

## Tue Gutes und rede darüber!

### Öffentlichkeitsarbeit der betrieblichen Interessenvertretung mit Pep und Verstand

**Zielgruppe:** Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

In einer Welt, in der die Kommunikation eine Schlüsselrolle spielt, ist es von entscheidender Bedeutung, als betriebliche Interessenvertretung eine klare und effektive Stimme zu haben. Nur so gelingt es, die Beschäftigten zu erreichen und in den Prozess der Interessenvertretung aktiv einzubeziehen. In diesem Seminar erarbeiten wir gemeinsam mit einem Expert:innenteam Grundlagen und Feinheiten der innerbetrieblichen Kommunikation. Die Teilnehmenden erhalten ausreichend Gelegenheit, sich mit Beschäftigten aus anderen Bereichen auszutauschen, Ihre Fragen zu stellen und Ihre Fertigkeiten zu erproben.

**Referent:in:** Katrin Augsten, Fachanwältin für Arbeitsrecht, Mediatorin & Janis Wessely, Betriebsratsvorsitzender der Telekom Technik Niederlassung Süd GmbH

### 04. bis 06. Februar 2025 in Regensburg

- Seminar-Nr. 010-052-25
  - Seminargebühr: 925,00 €
  - Unterkunft/Verpflegung: 659,00 €
-



**Moderierte Gremiums-Klausuren**

Bei vielen Gremien (und auch in der Wirtschaft) ist eine alljährliche Klausur schon seit langem eine gängige und hilfreiche Praxis, um sich inhaltlich, strategisch und zwischenmenschlich abzustimmen. Durch die intensiven und schwierigen Aufgaben in der Gremiumsarbeit, teils unter heiklen Umständen, ist es besonders wichtig, sich immer wieder neu zu strukturieren und zu sortieren.

Unser erfahrener Moderator Ludwig Hahn (Referent unserer Kommunikationsseminare) sorgt dafür, dass neben der notwendigen Beschäftigung mit den anstehenden konkreten Anforderungen auch der Blick über den Tellerrand gelingt. Dieser fördert fruchtbare Auseinandersetzungen, löst Konflikte und schafft insgesamt eine konstruktive und kommunikative Zusammenarbeit und Atmosphäre.

Die Klausur wird als eintägige Veranstaltung angeboten und kann wahlweise inhouse stattfinden, sofern eine passende Infrastruktur zur Verfügung steht, oder extern. Ein Vorgespräch mit dem Moderator wird ausdrücklich empfohlen und sollte möglichst in persönlicher Absprache erfolgen. Auf Wunsch kann die Veranstaltung jederzeit weitergeführt werden, aufbauend auf dem bisher Erarbeiteten.

Interessierte Gremien können jederzeit an uns herantreten.

## **Bedingungen für die betriebliche Freistellung**

### Welche Rechtsgrundlagen helfen bei der betrieblichen Freistellung?

- Betriebsratsmitglieder nach § 37 Abs. 6 BetrVG
- Personalratsmitglieder nach § 54 Abs. 1 BPersVG
- Personalratsmitglieder nach Art. 46 Abs. 5 BayPVG
- Mitglieder der Schwerbehindertenvertretung nach § 96/4 SGB IX in Verbindung mit § 96/8 SGB IX
- Mitglieder der Mitarbeitervertretung nach § 19/3 MVG

### Wer entscheidet über die Seminarteilnahme?

Der Betriebsrat/Personalrat entscheidet, ob die Teilnahme eines (oder mehrerer) Betriebsrats- oder Personalratsmitglieder an einem dieser Seminare für die Arbeit des Gremiums erforderlich ist.

Der Besuch von Einführungsseminaren auf den Gebieten der Betriebsverfassung, des Arbeitsrechts und der Arbeitssicherheit ist grundsätzlich erforderlich im Sinne der Gesetze. Ebenfalls als „erforderliche Kenntnisse“ gelten alle Schulungsmaßnahmen, die der Betriebsrat/Personalrat unter Berücksichtigung der konkreten Situation des einzelnen Betriebs sofort oder demnächst benötigt, um seine Aufgaben sachgemäß wahrnehmen zu können. Bezüglich der Frage, ob ein Seminarbesuch erforderlich ist, kommt es ggf. auch darauf an, welche Aufgabe ein Mitglied des Betriebsrats/Personalrats innerhalb des Gremiums wahrzunehmen hat. Es kann sich dabei sowohl um Grundkenntnisse als auch um sog. Spezialkenntnisse handeln.

### Was hat der Betriebsrat/Personalrat zu tun?

Der Betriebsrat/Personalrat hat im Rahmen einer ordnungsgemäßen Sitzung (Mitteilung der Tagesordnung, rechtzeitige Einladung usw.) des Gremiums innerhalb eines eigenen Tagesordnungspunktes über die erforderlichen Schulungsmaßnahmen einen Beschluss zu fassen. Der Betriebsrat/Personalrat entscheidet dabei, welches bzw. wie viele Mitglieder des Gremiums an welchen Maßnahmen teilnehmen. Der Beschluss ist dem Arbeitgeber mitzuteilen, wobei die Gründe für die Beschlussfassung anzugeben sind. Hinsichtlich der zeitlichen Lage der Schulungsmaßnahme muss der Betriebsrat/Personalrat betriebliche Notwendigkeiten berücksichtigen. Es empfiehlt sich daher eine frühzeitige Planung von Schulungsmaßnahmen, damit innerbetriebliche Planungen dem Besuch nicht entgegenstehen. Wo sinnvoll, können auch Ersatzteilnehmer benannt werden.

Dem Arbeitgeber ist mitzuteilen: Wer soll an welcher Schulungsmaßnahme teilnehmen? Welche Themen werden in diesem Seminar behandelt? Wann und wo findet das Seminar statt? Wie wird die Notwendigkeit der Teilnahme begründet? Welche Kosten werden entstehen?

Bei Maßnahmen nach § 37/6 BetrVG handelt es sich um einen kollektiven Anspruch des Betriebsratsgremiums (analog § 46/6 BPersVG und Art. 46/5 BayPVG für Personalräte). Der Anspruch ist zeitlich nicht begrenzt, sondern richtet sich ausschließlich nach der Erforderlichkeit für das Gremium.

### **Ein Muster für einen Entsendungsbeschluss findet sich am Ende dieses Programmhefts.**

Teilnehmen können die einzelnen Betriebsrats- oder Personalratsmitglieder auf dieser Grundlage auf jeden Fall. Im Fall der Ablehnung empfiehlt sich die Rücksprache mit der zuständigen Gewerkschaft bzw. mit dem DGB Bildungswerk. Bei Seminarteilnahme auf der Grundlage von §37/6 BetrVG bzw. §46/6 BPersVG und Art. 46/5 BayPVG trägt der Arbeitgeber alle Kosten: Seminarkosten, Unterbringungskosten, Fahrtkosten und Reisespesen. Lohn und Gehalt werden für die Dauer des Seminars weiterbezahlt.



### Jugend- und Auszubildendenvertretung

Für Mitglieder von Jugend- und Auszubildendenvertretungen gelten die gleichen Regularien wie für die Seminarteilnahme von Betriebs- oder Personalräten auf der Grundlage von § 37/6 BetrVG, § 46/6 BPersVG und Art. 46/5 BayPVG. Das bedeutet, dass der Betriebsrat/Personalrat auf Vorschlag der Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung die Teilnahme an JAV-Seminaren beschließt und dies gegenüber dem Arbeitgeber zu vertreten hat. Das Verfahren verläuft in den gleichen Schritten.

### Schwerbehindertenvertretung

Der Freistellungsanspruch für Schwerbehindertenvertreter ist im SGB IX § 96 Absatz 4 in Verbindung mit dem Absatz 8 geregelt. Es empfiehlt sich, die gleichen Formalien gegenüber dem Arbeitgeber einzuhalten, wie sie für den Seminarbesuch eines Betriebsrats/Personalrats vorgesehen sind, um eine reibungslose Freistellung und die Übernahme der Kosten durch den Arbeitgeber zu gewährleisten.

### Ersatzmitglieder des Betriebsrats/Personalrats

Ersatzmitglieder haben grundsätzlich keinen Anspruch auf Teilnahme an Schulungsmaßnahmen. Die Ausnahme: Ersatzmitglieder, die häufig oder regelmäßig verhinderte Betriebsrats- oder Personalratsmitglieder vertreten und spezielle Aufgaben übernehmen, können an Schulungsmaßnahmen nach § 37/6 BetrVG bzw. § 46/6 BPersVG und Art. 46/5 BayPVG teilnehmen. In diesem Fall gilt das gleiche Vorgehen wie bei den Betriebsrats- und Personalratsmitgliedern. Möglicherweise gibt es auch andere Gründe, die zu einer Zustimmung durch den Arbeitgeber führen.

### Streitigkeiten mit dem Arbeitgeber?

Bei Streitigkeiten mit dem Arbeitgeber um die Teilnahme an Schulungsmaßnahmen gilt: Der Beschluss des Betriebsrats/Personalrats hat so lange Bestand, wie er nicht durch den Beschluss eines Arbeitsgerichts aufgehoben ist. Wendet sich der Arbeitgeber gegen einen Beschluss des Betriebsrats/Personalrats, muss er handeln, nicht der Betriebsrat/Personalrat. Der Arbeitgeber muss sich an das Arbeitsgericht wenden, bzw. muss innerhalb von 14 Tagen die Einigungsstelle anrufen, wenn die betrieblichen Notwendigkeiten aus seiner Sicht nicht ausreichend berücksichtigt wurden. Unterlässt er diese Schritte, kann das Mitglied des Gremiums an der Schulungsmaßnahme teilnehmen. Für den Betriebsrat/Personalrat empfiehlt sich die Kontaktaufnahme mit dem DGB Bildungswerk bzw. mit der zuständigen Gewerkschaft.

Aber auch im Nachgang zu einem Seminarbesuch kann es sein, dass der Arbeitgeber Schwierigkeiten macht, insbesondere dadurch, dass er die Schulungskosten nicht bezahlt.

Das DGB Bildungswerk akzeptiert die Seminarteilnahme auch dann, wenn die Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers nicht vorliegt. Im Falle des Streits um die Seminarteilnahme oder bei Zahlungsverweigerung durch den Arbeitgeber obliegt es dem Betriebsrat/Personalrat, die Übernahme der Schulungskosten durch den Arbeitgeber durchzusetzen. Bei einer Weigerung, die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Seminargebühren zu übernehmen, bitte das DGB Bildungswerk informieren. Bei einer Verweigerung der Lohnfortzahlung wenden sich Mitglieder der Einzelgewerkschaften schnellstens an die zuständige Gewerkschaft (tarifliche bzw. gesetzliche Ausschlussfristen beachten!).

## Teilnahmebedingungen

Die Seminare sind für die jeweils angegebenen Zielgruppen vorgesehen. Über die Freistellung ist im Betriebs- bzw. Personalrat ein entsprechender Beschluss zu fassen.

**Die Kosten für die Teilnahme hat der Arbeitgeber zu tragen:**

- bei der Freistellung gemäß § 37/6 BetrVG in Verbindung mit § 40 BetrVG
- bei der Freistellung gemäß § 54/1 BPersVG in Verbindung mit § 44/1 BPersVG
- bei der Freistellung gemäß Art. 46/5 BayPVG in Verbindung mit Art. 44/1 BayPVG
- bei der Freistellung gemäß § 96/4 SGB IX in Verbindung mit § 96/8 SGB IX
- bei der Freistellung gemäß § 19/3 MVG
- bei der Freistellung gemäß §16/1 MAVO.

Die An- und Abreise ist individuell zu gestalten. Sie richtet sich nach der betrieblichen Reisekostenregelung und ist ebenfalls vom Arbeitgeber zu bezahlen.

Ca. 2-4 Wochen vor Seminar erhalten die Teilnehmer:innen eine Einladung sowie die Rechnung, die zum Seminarbeginn fällig ist. Eine schriftliche Anmeldung (auch bei Tagesseminaren) ist unerlässlich, um die Teilnehmer:innen bei einer Seminarabsage rechtzeitig informieren zu können.

## Regressbedingungen bei Mehrtagesseminaren

**Bei Absage der Teilnahme ohne Benennung eines Ersatzteilnehmers werden**

- ab 21 Tage vor Seminarbeginn **30 %**,
- ab 14 Tage vor Seminarbeginn **50 %**,
- ab 7 Tage vor Seminarbeginn **80 %**
- und bei Nichtteilnahme die vollen Seminargebühren sowie evtl. anfallende Regressansprüche des Seminarhauses in Rechnung gestellt.

Zu beachten ist ferner, dass Ansprüche von Hotels auch an Seminarteilnehmer weitergegeben werden, wenn angebotene Leistungen im Seminarhaus (z. B. Übernachtungen oder Mahlzeiten) aus individuellen Gründen nicht oder nur teilweise in Anspruch genommen werden, obwohl Vollpension vereinbart war.

## Hinweis

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung können sich ändern, da wir die Preise der Seminarhäuser direkt weitergeben. Gültig sind jeweils die auf unserer Homepage ausgewiesenen Preise.

Katrin Augsten

Seite: 28, 40, 42, 43, 45, 46,  
47, 49, 54, 55

Anna Bauer

Seite: 21, 29, 30, 31, 47

Regina Bell

Seite: 44, 46

Benjamin Bergius

Seite: 68

Lydia Brodtrück

Seite: 36, 52

Stefan Dietl

Seite: 41

Wolfram Döbereiner

Seite: 21, 32, 33, 34, 38

Florian Feichtmeier

Seite: 59, 60

Dr. Christopher Franke

Seite: 61, 79

David Gerlach

Seite: 20, 51

Dr. Martin Gohlke

Seite: 26

Ludwig Hahn

Seite: 69, 82, 83, 84

Wolfgang Hasibether

Seite: 29, 30, 32, 56

Christine Hasselbeck

Seite: 24

Tobias Hassler

Seite: 46

Sabine Heegner

Seite: 64

Tanja Himmelsdorfer

Seite: 21, 29, 30, 31, 45, 49

Benjamin Koßin

Seite: 19, 20, 22, 24, 25, 26,  
27, 35

Wolfgang Kurzendorfer

Seite: 56

Stefan Leinfelder

Seite: 52, 81

Sebastian Lohneis

Seite: 38, 44

Sven Pape

Seite: 73, 74

Adrian Philipp

Seite: 37, 41, 62

Thomas Rathgeb

Seite: 19, 20, 22, 24, 25, 26,  
27, 35, 41

Dr. Armin Rockinger

Seite: 22

Andreas Röhl

Seite: 25, 42, 50

Christian Rösch

Seite: 38, 39, 46, 49

Dr. Manuel Rühle

Seite: 61, 79

Bernhard M. Samberger

Seite: 65, 66, 67

Renate Schiefer

Seite: 78

Georg Sendelbeck

Seite: 30, 44

Prof. Dr. Klaus Weber

Seite: 68, 70, 71, 76, 77

Torsten Weber

Seite: 60, 41

Ralf Weinmann

Seite: 57

Janis Wessely

Seite: 85

Gottfried Wimmer

Seite: 64

14.01.2025	▪ Geheimhaltungspflichten des Betriebsrates	München	010-074-25	<b>S. 59</b>
15. bis 17.01.2025	▪ Leistungs- und Verhaltenskontrolle mit IT-Systemen	Landshut	010-162-25	<b>S. 60</b>
16.01.2025	▪ Zusammenarbeit des Betriebsrats mit dem Arbeitgeber – Hilfreiches Wissen für den betrieblichen Alltag	Landshut	010-123-25	<b>S. 41</b>
20. bis 24.01.2025	▪ Arbeitsrecht I – Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts	Beilngries	010-128-25	<b>S. 19</b>
22.01.2025	▪ Aktuelle Rechtsprechung zum BayPVG	Nürnberg	010-066-25	<b>S. 21</b>
22. bis 24.01.2025	▪ Rhetorik und Kommunikation für betriebliche Interessenvertretungen	Neumarkt	010-087-25	<b>S. 82</b>
28.01.2025	▪ AT-Angestellte – Ein Thema für den Betriebsrat	online	010-040-25	<b>S. 40</b>
29.01.2025	▪ Aktuelle Rechtsprechung zum Urlaubsrecht	online	010-038-25	<b>S. 55</b>
30.01.2025	▪ Desksharing – wenn der Schreibtisch jeden Tag woanders steht	online	010-042-25	<b>S. 42</b>
03. bis 07.02.2025	▪ Betriebsräte I – Einführung in Betriebsverfassungsgesetz und Betriebsratsarbeit	Nürnberg	010-138-25	<b>S. 24</b>
04.02.2025	▪ Führen und Leiten..., Modul 1	Nürnberg	010-110-25	<b>S. 81</b>
	▪ Tue Gutes und rede darüber! Öffentlichkeitsarbeit der betrieblichen Interessenvertretung mit Pep und Verstand	Regensburg	010-052-25	<b>S. 85</b>
10. bis 13.02.2025	▪ Wirtschaftsausschuss Kompakt I	Beilngries	010-120-25	<b>S. 74</b>
10. bis 12.02.2025	▪ Fremdfirmen im Betrieb – Werkverträge – (Schein-)Leiharbeit	München	010-147-25	<b>S. 50</b>
12.02.2025	▪ Arbeitszeiterfassung aktuell – worauf es ankommt!	online	010-039-25	<b>S. 45</b>
13.02.2025	▪ Moderne Management-Methoden – Bedrohung für betriebliche Interessenvertretungen?	Landshut	010-160-25	<b>S. 76</b>
17.02.2025	▪ "Das geht mir nahe" – Schwierige Gespräche führen im Rahmen der betrieblichen Interessenvertretung	Landshut	010-095-25	<b>S. 76</b>
18.02.2025	▪ Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst	München	010-061-25	<b>S. 46</b>
19.02.2025	▪ Entgeltgerechtigkeit im Betrieb – Mitbestimmung bei der Gestaltung von Arbeitsentgelten	Nürnberg	010-044-25	<b>S. 49</b>
20.02.2025	▪ Wenn Lesen und Schreiben zum Hindernis werden	Nürnberg	010-172-25	<b>S. 78</b>
	▪ Mobiles Arbeiten – Gestaltungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung	online	010-046-25	<b>S. 43</b>
24.02.2025	▪ Betriebs- und Dienstvereinbarungen und deren rechtliche Wirkung	München	010-148-25	<b>S. 38</b>
25.02.2025	▪ Betriebsvereinbarungen und deren rechtliche Wirkung	Nürnberg	010-118-25	<b>S. 38</b>
26. bis 27.02.2025	▪ Betriebe ohne Tarifvertrag	Beilngries	010-131-25	<b>S. 27</b>

26.02.2025	▪ Aufgaben und Pflichten von Personalratsvorsitzenden – Spezial-Seminar für Personalratsvorsitzende und Stellvertreter:innen	Nürnberg	010-067-25	S. 32
27.02.2025	▪ Hinweisgeberschutzgesetz – Mitbestimmungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung	Landshut	010-124-25	S. 62
10. bis 11.03.2025	▪ Beschäftigten-Datenschutz im Betrieb und Gremiumsbüro	Gunzenhausen	010-076-25	S. 59
11.03.2025	▪ Führen und Leiten..., Modul 2	Nürnberg	010-111-25	S. 81
12. bis 14.03.2025	▪ Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – Grundlagenseminar	Neumarkt	010-154-25	S. 66
13.03.2025	▪ Überblick über das neue Rentenpaket – Was betriebliche Interessenvertretungen wissen müssen!	Nürnberg	010-170-25	S. 56
13.03.2025	▪ Ein Tag am Arbeitsgericht	München	010-137-25	S. 22
17.03.2025	▪ Bayerisches Personalvertretungsgesetz kompakt – Auffrischung und Vertiefung	Titting	010-092-25	S. 32
19.03.2025	▪ Pflege	Gößweinstein	010-048-25	S. 47
20.03.2025	▪ Ein Tag am Arbeitsgericht	Regensburg	010-143-25	S. 22
	▪ Aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht	München	010-106-25	S. 21
24. bis 26.03.2025	▪ Arbeitsrecht kompakt – Auffrischung und Vertiefung	Buch	010-080-25	S. 20
25.03.2025	▪ Arbeitszeitkonten	Nürnberg	010-116-25	S. 44
26. bis 28.03.2025	▪ Mobbing im Betrieb – erkennen und wirksam verhindern	Bad Wörishofen	010-158-25	S. 70
27. bis 28.03.2025	▪ Aufgaben und Pflichten von Betriebsratsvorsitzenden – Spezial-Seminar für Betriebsratsvorsitzende und Stellvertreter:innen	Landshut	010-125-25	S. 37
31. bis 02.04.2025	▪ Konfliktkommunikation – Konfliktvermeidung und Konfliktlösung im betrieblichen Alltag	Buch	010-084-25	S. 83
02.04.2025	▪ Basiswissen Sozialrecht für betriebliche Interessenvertretungen	Beilngries	010-041-25	S. 54
	▪ Dienstvereinbarungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz (Bay PVG)	Nürnberg	010-068-25	S. 38
02. bis 04.04.2025	▪ Betriebsausschuss – aber richtig!	Titting	010-142-25	S. 27
07. bis 11.04.2025	▪ JAV I – Grundlagenseminar für Jugend- und Auszubildendenvertretungen	Bamberg	010-127-25	S. 35
07. bis 08.04.2025	▪ Familienfreundliche Arbeitswelt – Rechtliche Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung	Landshut	010-054-25	S. 47
08.04.2025	▪ Gute Weiterbildung im Betrieb – Ein Handlungsfeld für betriebliche Interessenvertretungen	Nürnberg	010-078-25	S. 79

08. bis 09.04.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ehrenamt ohne Nachteile? – persönliche Belange von BR Mitgliedern von Vergütung bis Arbeitszeugnis</li> </ul>	Regensburg	010-043-25	<b>S. 28</b>
29. bis 30.04.2024	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gefährdungsbeurteilung bei der Einführung von KI</li> </ul>	Erlangen	010-096-25	<b>S. 64</b>
29.04.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Protokollführung</li> </ul>	Nürnberg	010-065-25	<b>S. 36</b>
30.04.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mitarbeitergespräche: Sinnvolles Feed-Back oder Abwatschn?</li> </ul>	München	010-161-25	<b>S. 77</b>
05. bis 09.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebsräte III b – Mitwirkung des Betriebsrats bei Betriebsänderungen</li> </ul>	Langlaur	010-082-25	<b>S. 26</b>
06. bis 09.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bundesarbeitsgericht – LIVE! – Besuch von Sitzungstagen des BAG in Erfurt</li> </ul>	Erfurt	010-133-25	<b>S. 22</b>
12. bis 16.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebsräte II a – Mitbestimmungsrechte in sozialen Angelegenheiten</li> </ul>	Regensburg	010-141-25	<b>S. 34</b>
13. bis 14.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mitbestimmung des Betriebsrats bei der Arbeitszeit</li> </ul>	München	010-060-25	<b>S. 44</b>
14. bis 16.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeits- und Gesundheitsschutz – Grundlagenseminar</li> <li>▪ Allgemeine Persönlichkeits- und Konflikttheorie – Konfliktursachen erkennen, verstehen und bewältigen</li> </ul>	Beilngries	010-175-25	<b>S. 64</b>
14. bis 15.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ "Union Busting" – Behinderung der Arbeit der betrieblichen Interessenvertretung</li> </ul>	Regensburg	010-036-25	<b>S. 41</b>
19. bis 22.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Flexible Rente – Gleitender Übergang in die Altersrente</li> </ul>	Gaimersheim	010-089-25	<b>S. 56</b>
19. bis 20.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ IT-Sicherheitssysteme: Überwachung rund um die Uhr</li> </ul>	München	010-168-25	<b>S. 60</b>
20.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Führen und Leiten..., Modul 3</li> </ul>	Nürnberg	010-112-25	<b>S. 81</b>
21.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ FreshUp: Beteiligungsrechte des Personalrats nach dem BayPVG</li> <li>▪ Teilzeit und Befristung</li> </ul>	Nürnberg	010-069-25	<b>S. 33</b>
26. bis 28.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebliches Gesundheitsmanagement: Gute Arbeitsbedingungen erreichen!</li> </ul>	Regensburg	010-157-25	<b>S. 67</b>
27.05.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Gefährdungsanzeige</li> </ul>	Nürnberg	010-062-25	<b>S. 68</b>
02. bis 04.06.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Basiswissen Wirtschaft für betriebliche Interessenvertretungen</li> </ul>	Landshut	010-122-25	<b>S. 73</b>
24.06.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Abmahnung und verhaltensbedingte Kündigung</li> </ul>	Nürnberg	010-064-25	<b>S. 52</b>
25. bis 27.06.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Termindruck und Stress – Auswirkungen von Dauerbelastung und Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung</li> </ul>	Neumarkt	010-088-25	<b>S. 69</b>
26. bis 27.06.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sucht und Alkohol am Arbeitsplatz</li> </ul>	Beilngries	010-159-25	<b>S. 71</b>
30.06. bis 04.07.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebsräte III a – Mitwirkung des Betriebsrats bei Kündigungen</li> </ul>	Langlaur	010-132-25	<b>S. 25</b>

30.06. bis 02.07.2025	▪ Psychische Belastungen am Arbeitsplatz: Bestandsaufnahme, Analyse, Handlungsmöglichkeiten	Langlau	010-097-25	S. 69
02.07.2025	▪ Mit effektiver Protokollführung zum rechtssicheren Personalratsbeschluss	Nürnberg	010-070-25	S. 33
07. bis 11.07.2025	▪ Betriebsräte II b – Mitwirkung bei personellen Angelegenheiten	Bernau	010-146-25	S. 25
08.07.2025	▪ Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)	München	010-150-25	S. 49
10. bis 11.07.2025	▪ Künstliche Intelligenz im Betrieb – Neue Herausforderungen für die Mitbestimmung	Nürnberg	010-079-25	S. 61
14. bis 15.07.2025	▪ Mitbestimmung des Betriebsrats bei Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung	Beilngries	010-099-25	S. 49
16. bis 18.07.2025	▪ Microsoft 365: Einführung, Betrieb, Mitbestimmung, Datenschutz	Oberaudorf	010-164-25	S. 61
21. bis 25.07.2025	▪ Betriebsräte I – Einführung in Betriebsverfassungsgesetz und Betriebsratsarbeit	Bad Wörishofen	010-093-25	S. 24
	▪ Arbeitsrecht II – Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts	Oberaudorf	010-129-25	S. 19
22. bis 23.07.2025	▪ Zu krank für die Arbeit – zu gesund für die Rente	Regensburg	010-051-25	S. 57
23. bis 25.07.2025	▪ Die Gefährdungsbeurteilung – ein wirksames Instrument im Arbeitsschutz	Gaimersheim	010-174-25	S. 65
28. bis 30.07.2025	▪ Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – Aufbauseminar	Landshut	010-156-25	S. 66
22. bis 24.09.2025	▪ Leistungs- und Verhaltenskontrolle mit IT-Systemen	Oberaudorf	010-163-25	S. 60
23.09.2025	▪ Arbeitszeitkonten	Nürnberg	010-117-25	S. 44
25.09.2025	▪ Mitbestimmung des Betriebsrats bei Überstunden	Nürnberg	010-100-25	S. 45
29.09. bis 02.10.2025	▪ Wirtschaftsausschuss Kompakt II	Bad Wörishofen	010-121-25	S. 74
29.09. bis 01.10.2025	▪ Arbeitszeitgestaltung – Mitbestimmungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung	Erlangen	010-145-25	S. 42
06. bis 10.10.2025	▪ Betriebsräte II a – Mitbestimmungsrechte in sozialen Angelegenheiten	Bad Wörishofen	010-094-25	S. 24
	▪ Betriebsräte III a – Mitwirkung des Betriebsrats bei Kündigungen	Beilngries	010-136-25	S. 25
07.10.2025	▪ Geheimhaltungspflichten des Betriebsrates	Nürnberg	010-075-25	S. 59
08. bis 10.10.2025	▪ Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – Grundlagenseminar	Bernau	010-155-25	S. 66

14.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überblick über das neue Rentenpaket – Was betriebliche Interessenvertretungen wissen müssen!</li> </ul>	Nürnberg	010-171-25	<b>S. 56</b>
16.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht</li> </ul>	Nürnberg	010-173-25	<b>S. 21</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Urlaubsrecht – Gesetzliche Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung</li> </ul>	Nürnberg	010-037-25	<b>S. 55</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Gefährdungsanzeige</li> </ul>	München	010-063-25	<b>S. 68</b>
20. bis 24.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebsräte II b – Mitwirkung bei personellen Angelegenheiten</li> </ul>	Landshut	010-135-25	<b>S. 25</b>
20. bis 21.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Neuerungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz</li> </ul>	Nürnberg	010-169-25	<b>S. 64</b>
21.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Führen und Leiten..., Modul 4</li> </ul>	Nürnberg	010-113-25	<b>S. 81</b>
22.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mobiles Arbeiten – Gestaltungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung</li> </ul>	online	010-047-25	<b>S. 43</b>
23. bis 24.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufgaben und Pflichten von Betriebsratsvorsitzenden – Spezial-Seminar für Betriebsratsvorsitzende und Stellvertreter:innen</li> </ul>	Landshut	010-126-25	<b>S. 37</b>
23.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst</li> </ul>	online	010-049-25	<b>S. 46</b>
28.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Teilzeit und Befristung</li> </ul>	München	010-149-25	<b>S. 46</b>
29. bis 30.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebsratsarbeit in Tendenzbetrieben</li> </ul>	Landshut	010-134-25	<b>S. 27</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Tarifvertragsrecht für betriebliche Interessenvertretungen – Wichtiges Wissen für Betriebe mit und ohne Tarifbindung</li> </ul>	Landshut	010-050-25	<b>S. 28</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Burnout im Betrieb – Hintergründe und Gegenstrategien</li> </ul>	Regensburg	010-176-25	<b>S. 68</b>
29. bis 31.10.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Umgang mit schwierigen Menschen – Konfliktvermeidung und Konfliktlösung im betrieblichen Alltag</li> </ul>	Landshut	010-085-25	<b>S. 84</b>
04.11.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verständlich schreiben – erfolgreich informieren</li> </ul>	München	010-178-25	<b>S. 78</b>
10. bis 14.11.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitsrecht III – Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts</li> </ul>	Gaimersheim	010-130-25	<b>S. 30</b>
11.11.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Führen und Leiten..., Modul 5</li> </ul>	Nürnberg	010-114-25	<b>S. 81</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren</li> </ul>	München	010-101-25	<b>S. 29</b>
12.11.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Personalratswahlen nach dem BayPVG – Wahlvorstandsschulung</li> </ul>	München	010-071-25	<b>S. 34</b>
13.11.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren</li> </ul>	Nürnberg	010-055-25	<b>S. 29</b>
17. bis 19.11.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebsverfassungsgesetz kompakt – Auffrischung und Vertiefung</li> </ul>	Nürnberg	010-139-25	<b>S. 26</b>
17.11.2025	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren</li> </ul>	online	010-102-25	<b>S. 29</b>



20.11.2025	▪ Aktuelle Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts (BAG)	Regensburg	010-144-25	<b>S. 32</b>
	▪ Arbeitsverträge und Allgemeine Geschäftsbedingungen	München	010-081-25	<b>S. 51</b>
	▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Vereinfachtes Wahlverfahren	München	010-059-25	<b>S. 31</b>
24.11.2025	▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren	Regensburg	010-090-25	<b>S. 29</b>
	▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren	München	010-057-25	<b>S. 29</b>
25. bis 26.11.2025	▪ Die Arbeit im Gremium effektiv und erfolgreich gestalten	Bernau	010-108-25	<b>S. 81</b>
26. bis 28.11.2025	▪ Verhandlungs- und Gesprächsführung für betriebliche Interessenvertretungen	Beilngries	010-083-25	<b>S. 82</b>
26.11.2025	▪ Personalratswahlen nach dem BayPVG – Wahlvorstandsschulung	Nürnberg	010-072-25	<b>S. 34</b>
27.11.2025	▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Vereinfachtes Wahlverfahren	online	010-104-25	<b>S. 31</b>
01.12.2025	▪ Konfliktregelung durch die Einigungsstelle	München	010-152-25	<b>S. 39</b>
01. bis 05.12.2025	▪ Betriebsräte III b - Mitwirkung des Betriebsrats bei Betriebsänderungen	Oberaudorf	010-140-25	<b>S. 26</b>
03.12.2025	▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren	Nürnberg	010-103-25	<b>S. 30</b>
	▪ Kinderbetreuung	online	010-045-25	<b>S. 47</b>
	▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren	online	010-058-25	<b>S. 29</b>
08. bis 09.12.2025	▪ Beschäftigten-Datenschutz im Betrieb und Gremiumsbüro	Landshut	010-077-25	<b>S. 59</b>
08.12.2025	▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren	Würzburg	010-091-25	<b>S. 30</b>
09.12.2025	▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Vereinfachtes Wahlverfahren	Nürnberg	010-105-25	<b>S. 31</b>
10.12.2025	▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren	München	010-056-25	<b>S. 30</b>
	▪ Personalratswahlen nach dem BayPVG – Wahlvorstandsschulung	online	010-073-25	<b>S. 34</b>
10. bis 12.12.2025	▪ Microsoft 365: Einführung, Betrieb, Mitbestimmung, Datenschutz	Regensburg	010-165-25	<b>S. 61</b>
11.12.2025	▪ Arbeitszeugnisse lesen und verstehen	Nürnberg	010-107-25	<b>S. 52</b>
15.12.2025	▪ Wahlvorstandsschulung für die Betriebsratswahl – Normales Wahlverfahren	Nürnberg	010-119-25	<b>S. 30</b>
16. bis 17.12.2025	▪ Werkstattseminar: Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen – Was tun wenn's bei der Durchführung hakt?	München	010-098-25	<b>S. 69</b>

**Mitteilung an den Arbeitgeber**  
**nach § 37 Abs. 6 in Verbindung mit § 40 Abs. 1 BetrVG**

An die Geschäftsleitung der

.....

Mitteilung des Betriebsrats über die Entsendung eines

Betriebsratsmitgliedes

eines Mitgliedes der Jugend- und Auszubildendenvertretung zu einem Seminar nach § 37 Abs. 6 BetrVG.

Hiermit teilen wir Ihnen mit, dass der Betriebsrat in seiner Sitzung am ..... beschlossen hat,

Frau/Herrn .....

in der Zeit vom ..... bis .....

zur Teilnahme am Seminar des DGB Bildungswerks Bayern e.V.  
zum Thema

.....

in ..... Seminar-Nr.: .....

zu entsenden.

Vorsorglich hat der Betriebsrat

Frau / Herrn..... als Ersatzteilnehmer/-in benannt.

Da es sich hierbei um eine Schulungsveranstaltung handelt, die für die Betriebsrätearbeit erforderliche Kenntnisse vermittelt, ist gemäß § 37 Abs. 6 in Verbindung mit §§ 40 Abs. 1 und 37 Abs. 2 BetrVG der Arbeitgeber verpflichtet, die Kosten zu erstatten und das Entgelt des Betriebsratsmitgliedes während der Seminarzeit weiterzuzahlen. Die Ausschreibung des Seminars ist beigelegt.

.....

Datum, Ort

Unterschrift Betriebsrat

## **Entsendungsbeschluss**

**Beschluss des Betriebsrates nach § 37 Abs. 6 BetrVG**

Der Betriebsrat hat in seiner Sitzung am ..... beschlossen, das

Betriebsratsmitglied

Mitglied der Jugend- und Auszubildendenvertretung

.....  
Name, Vorname

zu einem Seminar des DGB Bildungswerks Bayern e.V.

in der Zeit vom ..... bis.....

zum Thema .....

in ..... Seminar-Nr.: .....

zu entsenden.

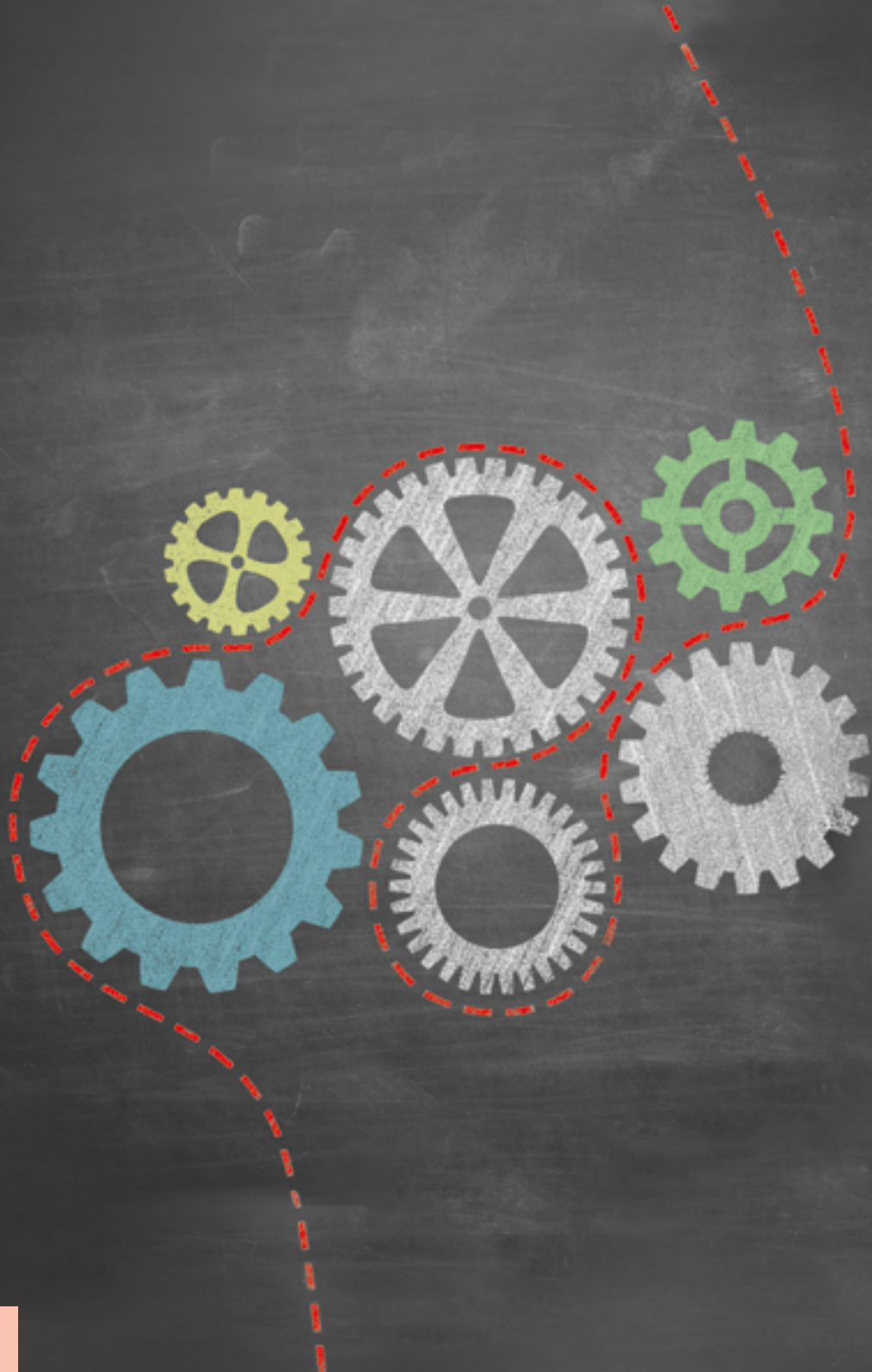
Vorsorglich benennt der Betriebsrat als Ersatzteilnehmer

.....  
Name, Vorname

Bei dem Seminar handelt es sich um eine Schulungsveranstaltung im Sinne des § 37 Abs. 6 in  
Verbindung mit § 40 Abs. 1 BetrVG.

.....  
Datum, Ort

Unterschrift Betriebsrat



**Verbindliche Anmeldung zum Seminar****DGB Bildungswerk Bayern e.V.**Mail: [seminare@bildungswerk-bayern.de](mailto:seminare@bildungswerk-bayern.de)

Tel.: 089/55 93 36-50 ■ Fax: 089/55 93 36-61

**Angaben bitte vollständig und in Druckschrift, um Abrechnungsfehler zu vermeiden!**

Betrieb/Dienststelle

Für Rückfragen zuständig

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Mail

**Thema****Ort, Termin****Seminar-Nr.**

Privatanschrift

Name, Vorname ■ Straße ■ PLZ, Ort

Übernachtung\*

 ja  nein ja  nein

\*bitte unbedingt ankreuzen

**Achtung: Bei Tagesseminaren wird generell keine Übernachtung gebucht!**

Ich erkläre mich hiermit mit der elektronischen Speicherung meiner Daten für ausschließliche Zwecke der Seminarartätigkeit des DGB-Bildungswerks Bayern einverstanden. Eine anderweitige Verwendung oder Weitergabe der Daten an Dritte wird ausgeschlossen.

Freistellung erfolgt nach:  BetrVG  SGB IX  BayPVG  BPersVG  MVG

Beschluss gefasst am

Unterschrift und Firmenstempel

ggf. abweichende Rechnungsanschrift



**www.bildungswerk-bayern.de**



<http://www.facebook.com/Bildungswerk.Bayern>



[www.linkedin.com/company/dgb-bildungswerk-bayern-e-v/](http://www.linkedin.com/company/dgb-bildungswerk-bayern-e-v/)

Impressum:

Verantwortlich: Sabine Weitganz, DGB Bildungswerk Bayern e.V.

Neumarkter Straße 22, 81673 München

Gestaltung und Produktion: Fa-Ro Marketing

Druck: Pinsker Druck und Medien GmbH



